

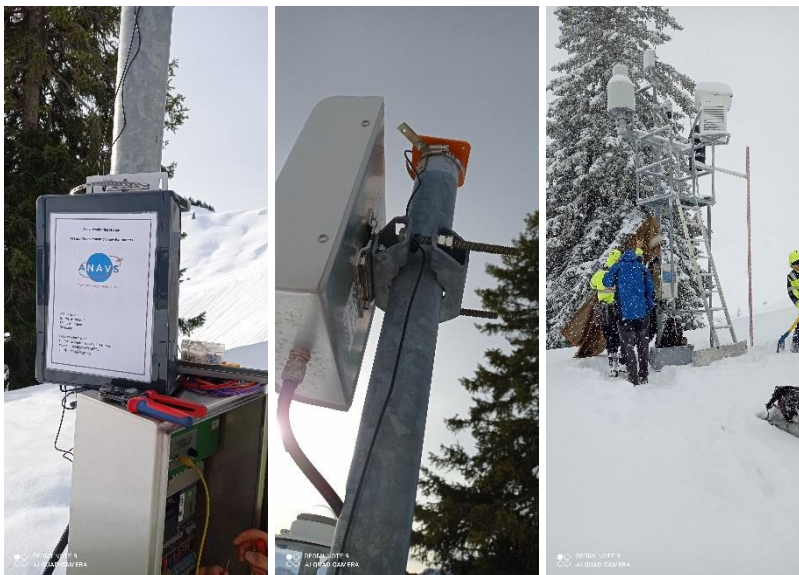
DEZEMBER 2021

Im Arlberggebiet, dem Außerfern sowie nördlich des „Wilden Kaiser“ Gebirges werden leicht überdurchschnittliche Niederschlagsmengen verzeichnet. Im restlichen Land sind zum Teil erheblich unternormale Niederschlagssummen zu beobachten. Die Lufttemperaturmonatsmittel fallen verbreitet leicht überdurchschnittlich aus.

Die Wasserführung liegt im Berichtsmonat in Nordtirol überwiegend im Bereich der langjährigen Mittelwerte, in Osttirol leicht unter den langjährigen Mittelwerten.

Im Nordalpenraum steigt der Grundwasserspiegel in den letzten Tagen des Jahres 2021 noch einmal kurz an. Ansonsten werden überwiegend - den gesamten Dezember hindurch - leicht fallende Grundwasserstände registriert.

Schneemessung mittels Global Positioning System



Neue Technologien machen es möglich. Aufgrund der Vergleichsmessung von GPS-Signalen (Antennen am Boden unter der Schneedecke und an der Mastspitze) kann über einen Algorithmus die Schneedichte, der Schneewasserwert sowie die Schneehöhe abgeschätzt werden. Die Hydrometeorologische Messstelle befindet sich am Hahnenkamm in Reutte auf 1670 m über Adria. Wir sind schon gespannt auf die Messergebnisse!



Fotos: Hydrographischer Dienst, Land Tirol



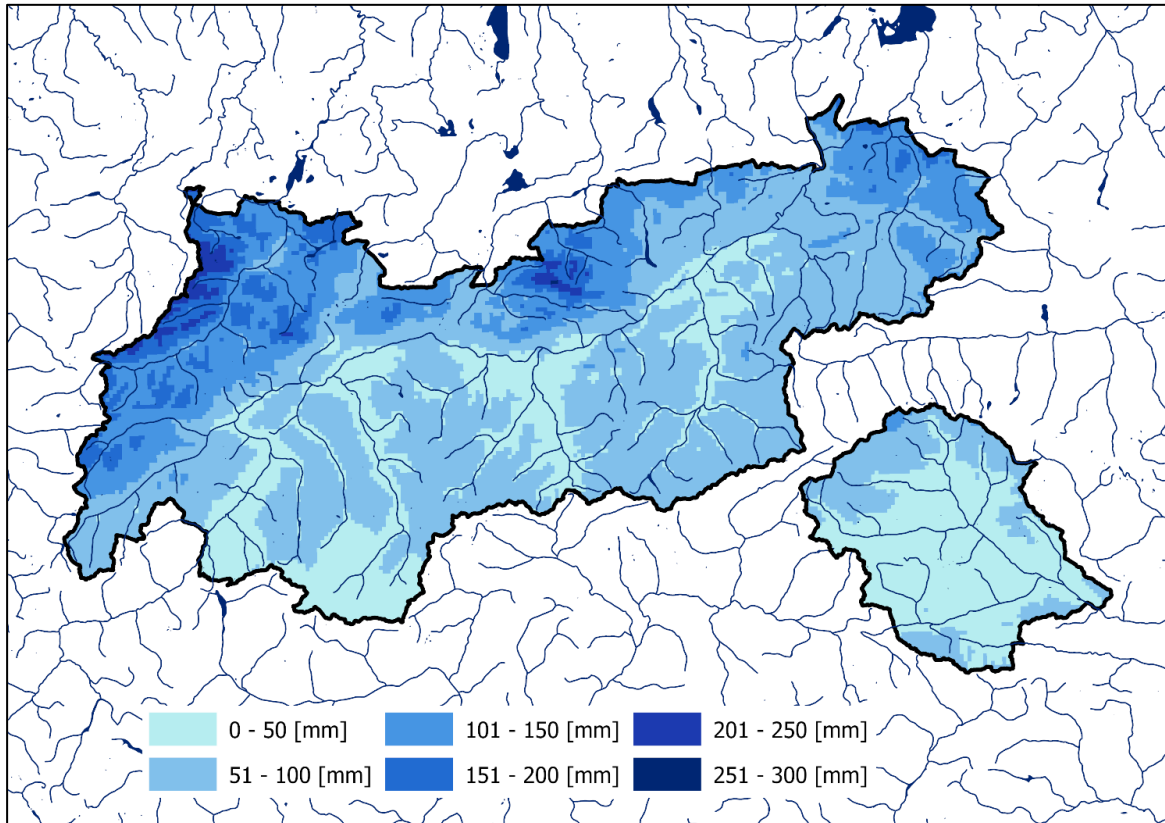
Niederschlag und Lufttemperatur

Monatsübersicht Niederschlag u. Lufttemperatur				Dezember 2021			
Monatssummen Niederschlag [mm]			Dezember	Summe Niederschlag bis einschließlich			Dezember
Station	2021	1991-2020	%	aktuell	Reihe	%	Diff. [mm]
Elmen-Martinau	146,6	114	128,6%	1503,2	1411	106,5%	92,2
Höfen	156,9	118	133,0%	1537,1	1552	99,0%	-14,9
Vils	109,7	87	126,1%	1386,2	1431	96,9%	-44,8
Scharnitz	81,9	86	95,2%	1371,4	1290	106,3%	81,4
Ladis-Neuegg	38,4	53	72,5%	820,5	873	94,0%	-52,5
See im Paznaun	77,9	80	97,4%	1017,4	1017	100,0%	0,4
Nassereith	52,3	69	75,8%	891,7	944	94,5%	-52,3
Längenfeld	28,1	45	62,4%	795,9	764	104,2%	31,9
Inzing	33,2	51	65,1%	826,4	838	98,6%	-11,6
Obernberg am Brenner	42,8	76	56,3%	1241,9	1236	100,5%	5,9
Dresdner Hütte	52,8	80	66,0%	1256,3	1352	92,9%	-95,7
Schwaz	44,2	68	65,0%	1068,9	1052	101,6%	16,9
Ginzling	46,1	62	74,4%	1309,7	1146	114,3%	163,7
Ried im Zillertal	30,6	60	51,0%	1020,0	1059	96,3%	-39,0
Kelchsau	54,2	76	71,3%	1345,9	1386	97,1%	-40,1
Wörgl* (Deponie Riederb.)	54,8	69	79,4%	1218,4	1217	100,1%	1,4
Jochberg	68,9	81	85,1%	1374,4	1365	100,7%	9,4
St. Johann i. T.-Almdorf	87,0	109	79,8%	1532,8	1575	97,3%	-42,2
Kössen	133,6	126	106,0%	1602,3	1654	96,9%	-51,7
Waidring	115,5	109	106,0%	1759,6	1620	108,6%	139,6
Sillian	38,8	65	59,7%	954,2	1047	91,1%	-92,8
Hochberg	34,5	59	58,5%	986,2	1096	90,0%	-109,8
Felbertauern Süd	71,2	94	75,7%	1555,8	1441	108,0%	114,8
Matrei i.O.	22,8	51	44,7%	857,3	874	98,1%	-16,7
Hopfgarten i. Def.	21,0	55	38,2%	931,9	939	99,2%	-7,1
Kals am Großglockner	30,5	51	59,8%	862,3	870	99,1%	-7,7
Lienz-Tristach	35,7	66	54,1%	900,5	974	92,5%	-73,5
Obertilliach	38,8	73	53,2%	1075,4	1197	89,8%	-121,6
Monatsmittel Lufttemperatur [°C]				Summe Lufttemperatur bis einschließlich			Dezember
Station	2021	1991-2020	Diff. [°C]	aktuell	Reihe	Diff. [°C]	
Elmen-Martinau	-0,5	-1,6	1,1	77,2	78,8	-1,6	
Höfen	-0,5	-0,5	0,0	83,9	87,0	-3,1	
Vils	-0,5	-1,4	0,9	85,2	83,8	1,4	
Scharnitz	-1,8	-2,1	0,3	73,9	78,6	-4,7	
Ladis-Neuegg	-1,7	-2,1	0,4	65,9	67,9	-2,0	
See im Paznaun	-2,5	-2,7	0,2	74,9	77,3	-2,4	
Nassereith	-1,2	-2,1	0,9	90,1	87,2	2,9	
Längenfeld	-2,4	-2,5	0,1	72,3	75,0	-2,7	
Inzing	-0,5	-1,0	0,5	107,6	105,4	2,2	
Obernberg am Brenner	-4,1	-3,4	-0,7	55,5	57,4	-1,9	
Dresdner Hütte	-4,2	-4,9	0,7	7,6	12,8	-5,2	
Schwaz	0,3	0,4	-0,1	108,8	114,1	-5,3	
Ginzling	-1,8	-1,6	-0,2	75,9	77,0	-1,1	
Ried im Zillertal	-0,3	-0,9	0,6	104,7	104,0	0,7	
Kelchsau	-1,6	-1,9	0,3	78,0	80,6	-2,6	
Wörgl* (Deponie Riederb.)	-0,6	-0,8	0,2	92,8	99,2	-6,4	
Jochberg	-1,1	-1,2	0,1	80,2	81,4	-1,2	
St. Johann i. T.-Almdorf	-1,8	-2,0	0,2	83,4	91,2	-7,8	
Kössen	-1,0	-1,4	0,4	89,7	91,6	-1,9	
Waidring	-2,5	-3,2	0,7	77,4	76,0	1,4	
Sillian	-5,1	-4,2	-0,9	67,1	73,5	-6,4	
Hochberg	-1,2	-2,2	1,0	55,2	58,0	-2,8	
Felbertauern Süd	-1,7	-3,1	1,4	47,0	49,7	-2,7	
Matrei i.O.	-0,9	-1,8	0,9	78,0	86,7	-8,7	
Hopfgarten i. Def.	-3,4	-3,6	0,2	61,1	68,5	-7,4	
Kals am Großglockner	-1,0	-2,6	1,6	63,8	65,3	-1,5	
Lienz-Tristach	-4,9	-3,0	-1,9	90,0	97,4	-7,4	

*Reihe 1992-2015

Niederschlag

Die Niederschlagsmonatssummen fallen von Nord nach Süd deutlich ab. Auch im Vergleich mit den Mittelwerten der Vergleichsreihe 1991-2020 ergibt sich ein vergleichbares Bild. Am meisten Niederschlag wird im Lechtal (~150mm) gemessen, am trockensten bleibt das Defereggental (~20mm).



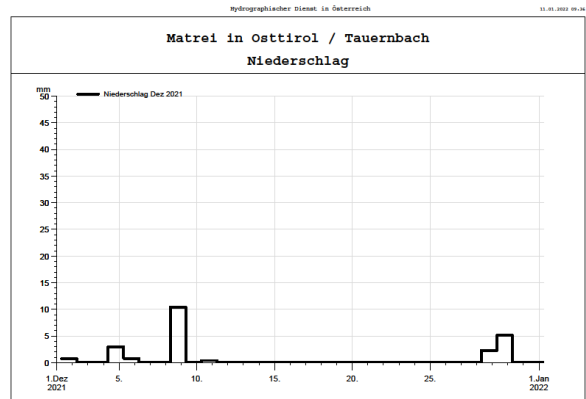
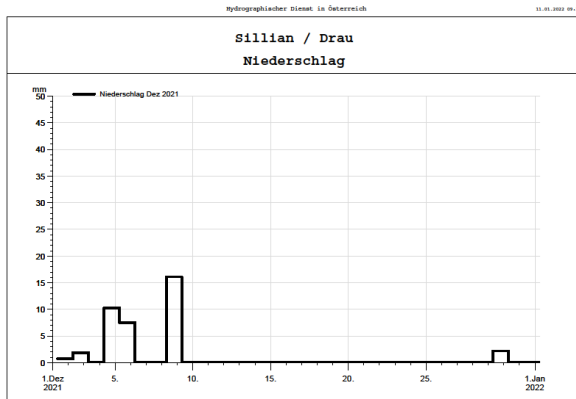
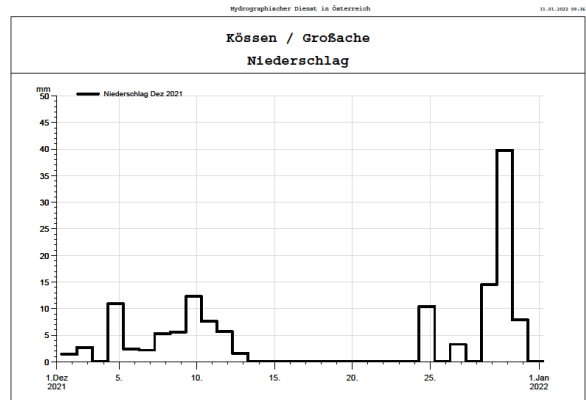
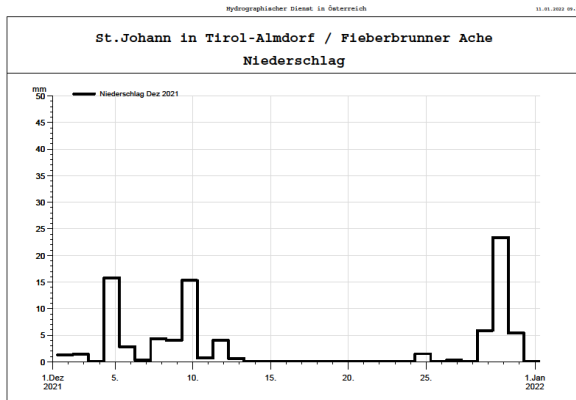
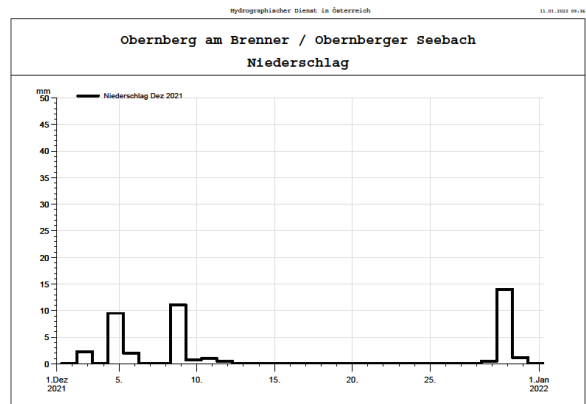
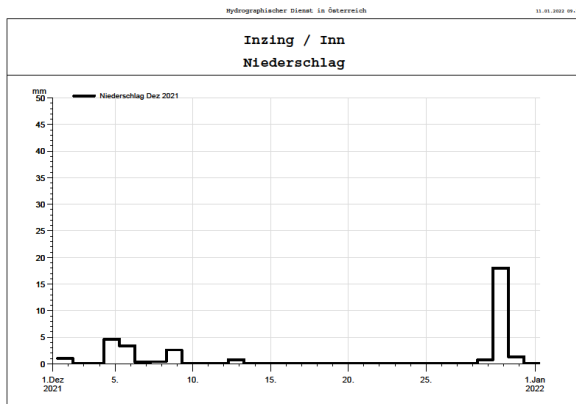
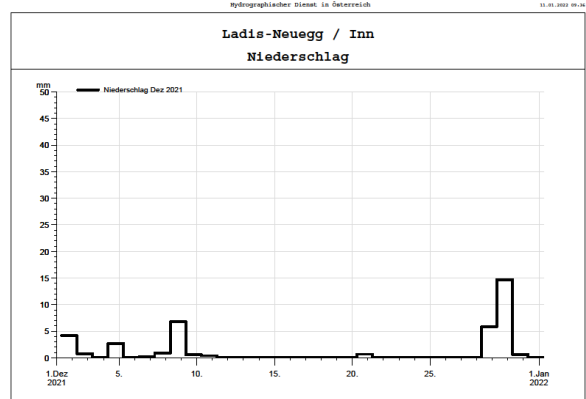
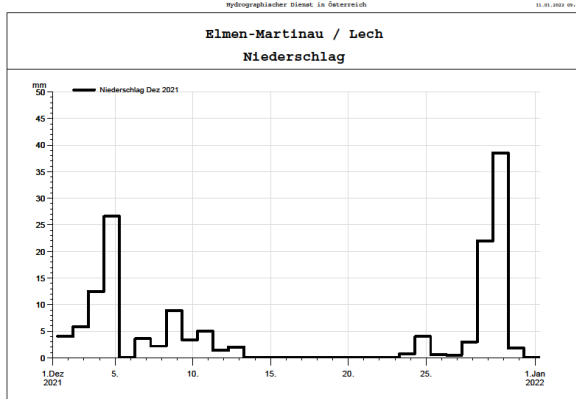
INCA-Analyse ZAMG, Grafik: Hydrographischer Dienst Tirol, Monatssumme Niederschlag Dezember 2021
(INCA: Integrated Nowcasting through Comprehensive Analysis)

Regionale Verteilung der Niederschläge in % bezogen auf die Vergleichsreihe 1991-2020:

- Außerfern 120-140%
 - Paznaun, Oberinntal 70-100%
 - Ötztal, Pitztal 60-70%
 - Mittleres Inntal 60-70%
 - Wipptal, Stubaital, Zillertal 50-75%
 - Kitzbüheler Alpen 70-90%
 - Wilder Kaiser, Kössen 100-110%
- Osttirol*
- Hohe Tauern ~75%
 - Lienzer Becken ~55 %
 - Einzugsgebiet der Isel 35-60%
 - Einzugsgebiet der Drau 50-60%

Tagesmengen Niederschlag

Auswertung der Tagessumme zum Messtermin 7:00 Uhr des Folgetages



Weitere Informationen siehe Internet: <https://apps.tirol.gv.at/hydro/#/Niederschlag>

Zeitliche Verteilung der Niederschläge

Bei der Betrachtung der Anzahl der Tage mit Niederschlag zeigt sich ein ähnliches Bild wie bei den Niederschlagsmengen. Im Nordstau ergeben sich 3-4 Niederschlagstage mehr als im Mittel, inneralpin werden meist +/- 1 Tag als Abweichung zur Reihe beobachtet. Südlich des Alpenhauptkammes treten meist 2-3 Tage weniger als im Mittel auf.

Verteilung der Niederschlagsintensitäten

Die größten Niederschlagstagesummen werden im Berichtsmonat in Nordtirol am 29.d.M. registriert. An den Stationen Traualpsee/Tannheim und Gaudeamushütte/Ellmau treten die höchsten gemessenen Tageswerte mit rd. 50mm auf.

In Osttirol wird der größte Tagesniederschlag am 8.d.M. mit knapp 25mm an der Station Porzehütte/Obertilliach gemessen.

Schnee

Im Berichtsmonat kann in Nordtirol an Stationen über 1000m Seehöhe monatsdurchgängig eine - wenn auch geringmächtige - Schneedecke beobachtet werden. Rund um den Wilden Kaiser übersteht die Schneedecke auch unterhalb von 1000 m Seehöhe den Jahreswechsel.

In Osttirol ist im Dezember 2021 praktisch überall den ganzen Monat hindurch eine Schneedecke zu finden.

Schneehöhen in Tirol im Überblick

Station	Seehöhe	SH 1.12.21	SH 31.12.21	SH max.	SH max. Datum
Elmen-Martinau	954 m	7 cm	-	34 cm	11.12.2021
Scharnitz	959 m	18 cm	10 cm	46 cm	11.12.2021
See im Paznaun	1063 m	19 cm	21 cm	43 cm	11.12.2021
Imst-Oberstadt	860 m	-	-	20 cm	09.12.2021
Längenfeld	1180 m	16 cm	10 cm	20 cm	09.12.2021
Dresdner Hütte	2290 m	60 cm	60 cm	85 cm	03.12.2021
Schwaz	548 m	6 cm	-	16 cm	09.12.2021
Thiersee-Landl	700 m	20 cm	-	51 cm	10.12.2021
Kössen	590 m	30 cm	5 cm	58 cm	10.12.2021
Sillian	1079 m	20 cm	26 cm	42 cm	09.12.2021
Felbertauerntunnel-Südportal	1637 m	43 cm	28 cm	61 cm	12.12.2021
Lienz-Tristach	666 m	8 cm	19 cm	35 cm	09.12.2021
Obertilliach	1400 m	17 cm	14 cm	40 cm	09.12.2021

Lufttemperatur

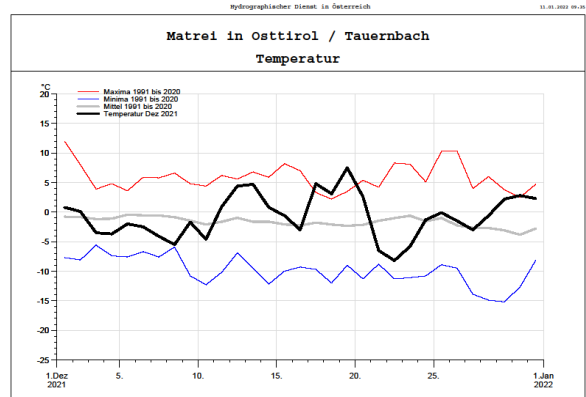
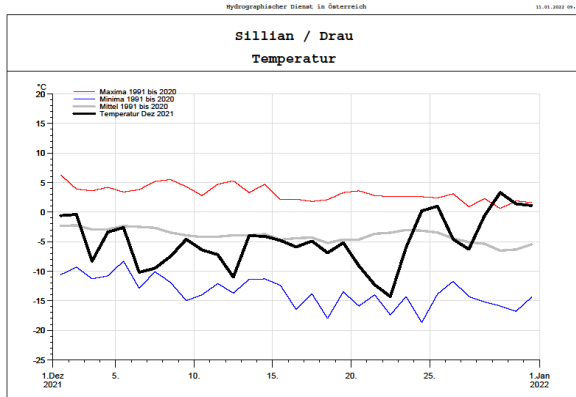
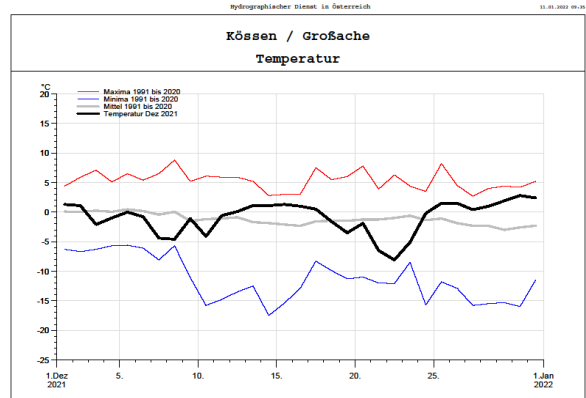
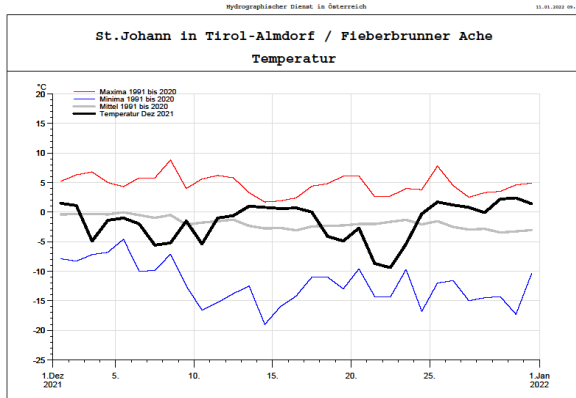
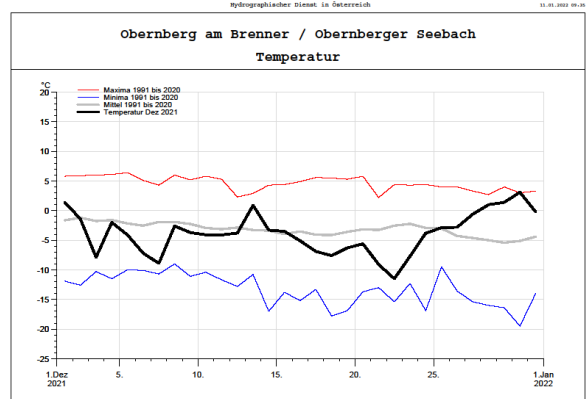
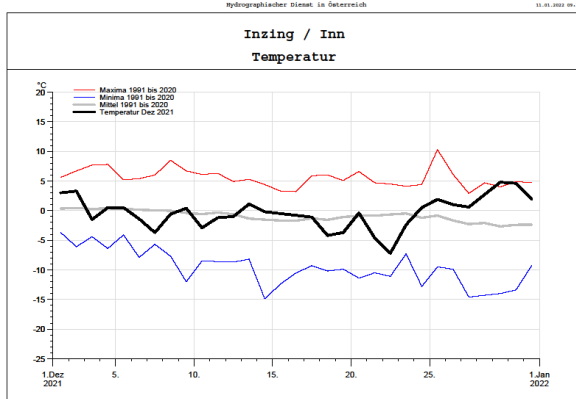
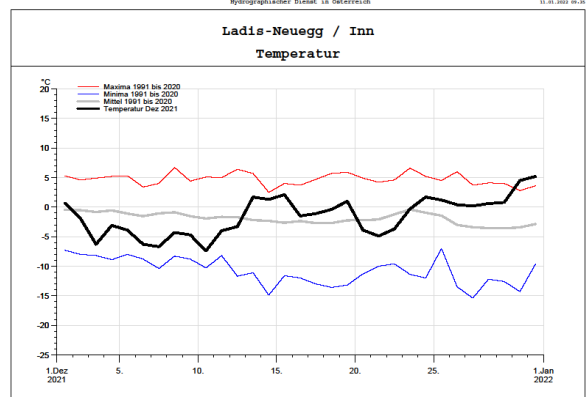
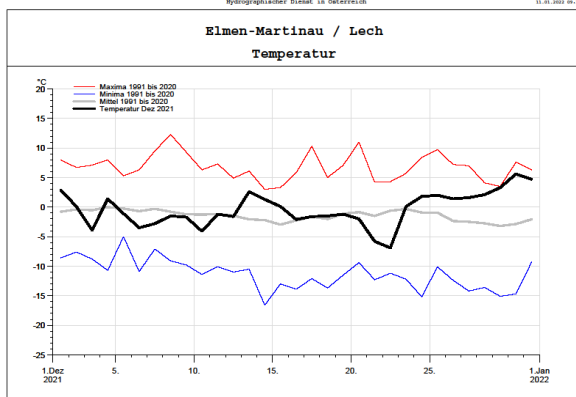
Die Monatsmitteltemperaturen weichen in Nordtirol um -0,7°C (Oberberg am Brenner) bis +1,1 (Elmen-Martinau) von den langjährigen Mittelwerten ab. In Osttirol werden Abweichungen zwischen -1,9°C (Lienz ZAMG) und +1,0°C (Hochberg/Innervillgraten) festgestellt.

Der Temperaturverlauf

Nach einem überdurchschnittlich warmen Monatsbeginn pendeln die Tagesmittelwerte bis zum 12.d.M. zwischen dem jeweiligen Mittelwert und Werten knapp über den Minima. Am Nordalpenrand folgt nun eine warme Phase bis zum 20. des Berichtsmonats. Inneralpin gehen die Tagesmittelwerte ab dem 15.d.M. auf das Niveau der Vergleichswerte zurück. In Osttirol bleiben vom 12.-20. d.M. die Tageswerte auf mittlerem Niveau. Es folgt im ganzen Land ein deutlicher Temperaturrückgang mit dem Minimum am 22. des Monats. In Nordtirol endet der Dezember mit einer deutlich zu warmen Woche. In Osttirol wird die zu warme letzte Woche des Jahres 2021 noch von einem Temperaturrückgang am 26.+27. d. M. unterbrochen.

Tagesmittel Lufttemperatur

größte (rot), kleinste (blau), mittlere (grau) und aktuelle (schwarz) Tagesmittelwerte im Zeitraum 1991-2020



Weitere Informationen siehe Internet: <https://apps.tirol.gv.at/hydro#/Lufttemperatur>

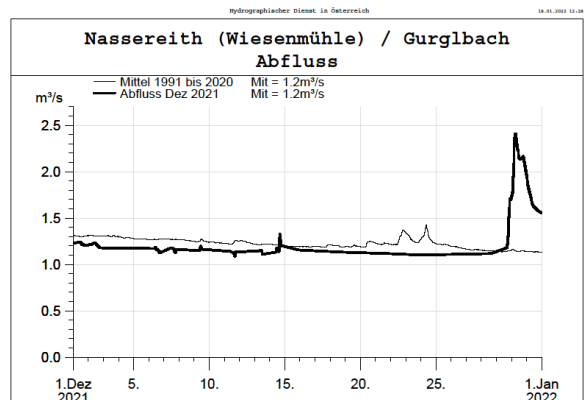
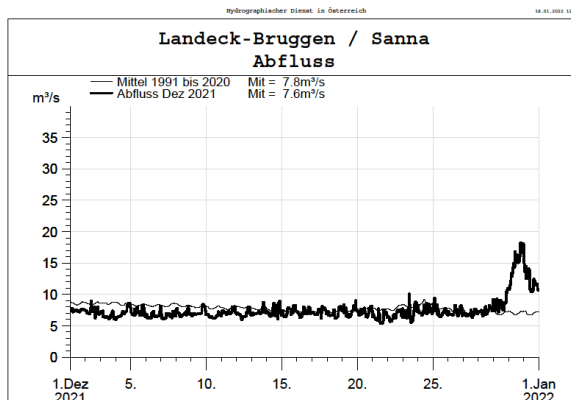
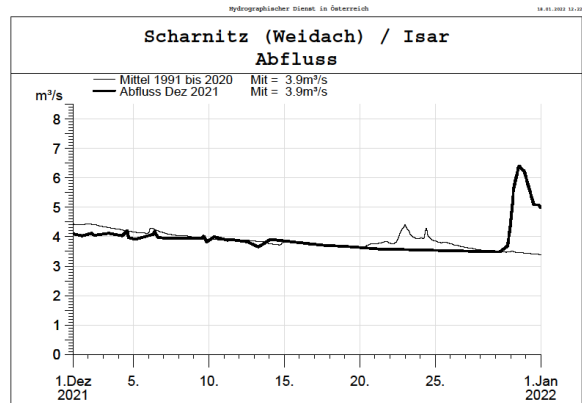
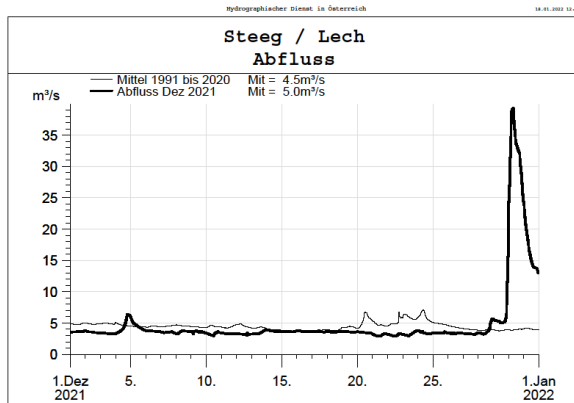
Abflussgeschehen

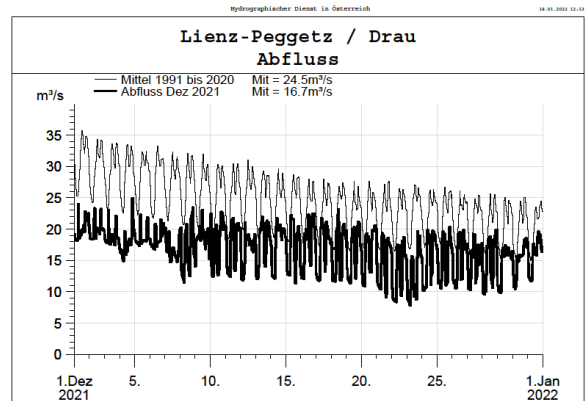
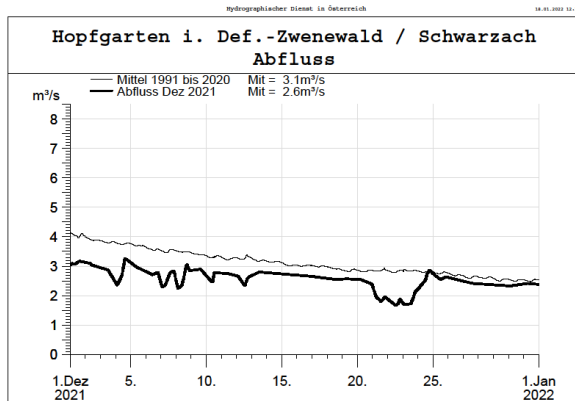
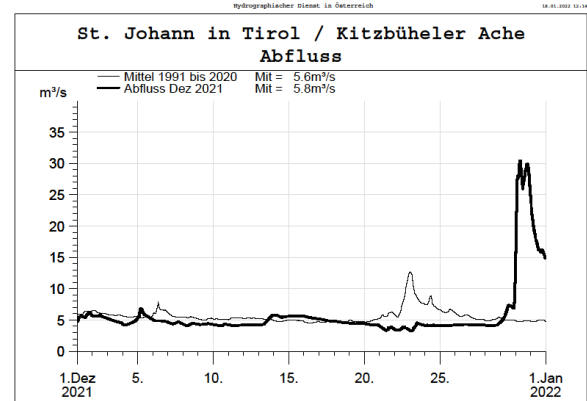
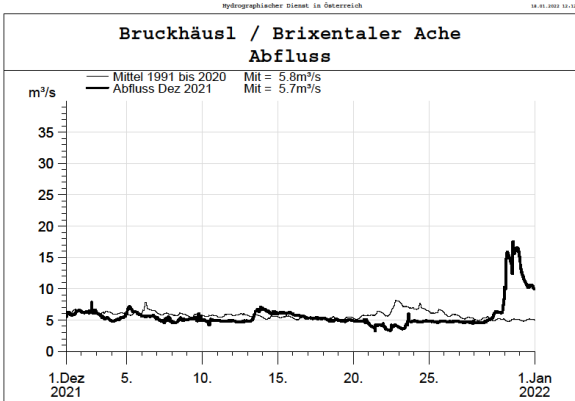
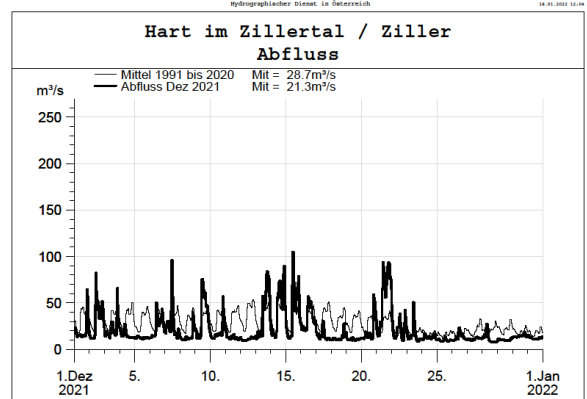
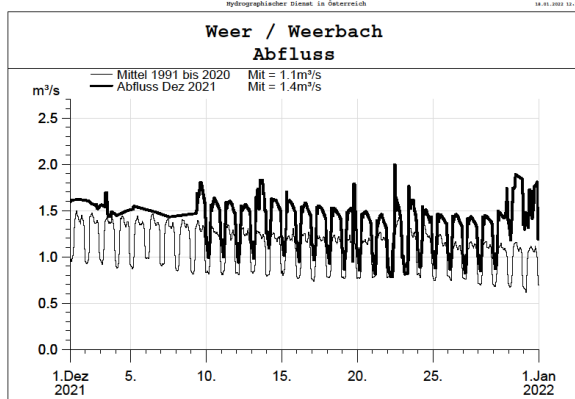
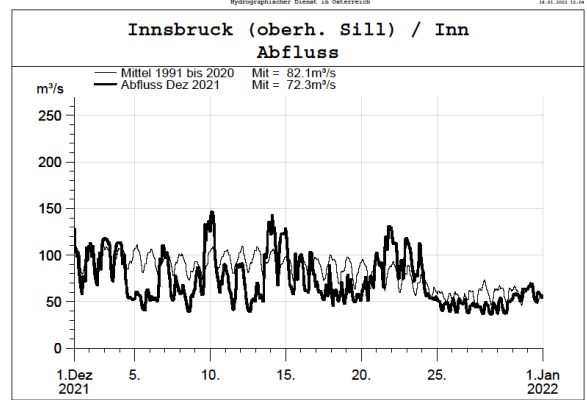
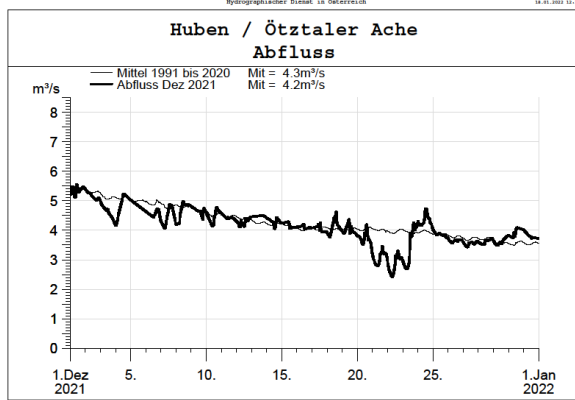
Monatsübersicht Oberflächengewässer					Dezember		2021	
Durchfluss m³/s					Summe Fracht [hm³] bis		Dezember	
Station	Gewässer	Dezember	1991-2020	%	aktuell	Reihe	%	
Steeg	Lech	5.0	4.5	111.4%	392.3	419.7	93.5%	
Vils (Lände)	Vils	6.1	5.3	115.0%	235.5	246.6	95.5%	
Scharnitz	Isar	3.9	3.9	100.5%	234.5	232.2	101.0%	
Landeck	Sanna	7.6	7.8	96.9%	608.7	648.9	93.8%	
Nassereith (Wiesenmühle)	Gurglbach	1.2	1.2	97.6%	58.6	60.0	97.6%	
Huben	Ötztaler A.	4.2	4.3	97.0%	649.9	647.9	100.3%	
Innsbruck	Inn	72.3	82.3	87.8%	5239.2	5314.5	98.6%	
Steinach aB	Gschnitzbach	1.9	2.1	91.9%	144.5	134.8	107.2%	
Innsbruck	Sill	11.6	12.6	92.1%	861.9	805.6	107.0%	
Weer	Weerbach	1.4	1.1	127.3%	88.5	73.1	121.1%	
Hart	Ziller	21.3	28.7	74.2%	1620.8	1456.0	111.3%	
Mariathal	Brandenberger A.	9.4	6.5	145.3%	290.2	326.1	89.0%	
Bruckhäusl	Brixentaler A.	5.7	5.8	98.1%	358.2	361.1	99.2%	
St Johann i.T.	Kitzbüheler A.	5.8	5.6	103.7%	335.7	359.9	93.3%	
Rabland	Drau	4.4	5.8	76.2%	352.4	274.6	128.3%	
Hinterbichl	Isel	0.8	1.0	83.8%	194.7	172.6	112.8%	
Hopfgarten i. Def.	Schwarzach	2.6	3.1	82.4%	332.0	274.3	121.0%	
Lienz	Isel	11.5	13.7	84.2%	1471.0	1271.6	115.7%	

Die Wasserführung liegt im Berichtsmonat in Nordtirol überwiegend im Bereich der langjährigen Mittelwerte. Eine Ausnahme bildet der Ziller: aufgrund der reduzierten Betriebsführung der Wasserkraftwerke zum Monatsende hin kann eine unterdurchschnittliche Wasserfracht beobachtet werden. In Osttirol liegt die Wasserführung leicht unter den Erwartungswerten. Die Kälteperiode knapp vor Weihnachten führt zu einem merkbaren Absinken der Wassertemperatur und einem Rückgang in der Wasserführung, deutlich erkennbar in den Monatsgrafiken einzelner Pegel (z.B. Huben Ötztaler Ache).

Das Jahr 2021 verabschiedet sich mit einem kleinen Hochwasserereignis im Nordalpenraum. Einzig am Pegel Kössen-Waidach Kohlenbach wird beim Ereignis am 30. Dezember die HW1-Marke erreicht.

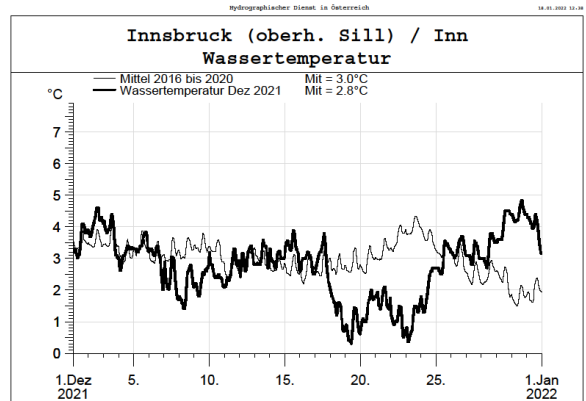
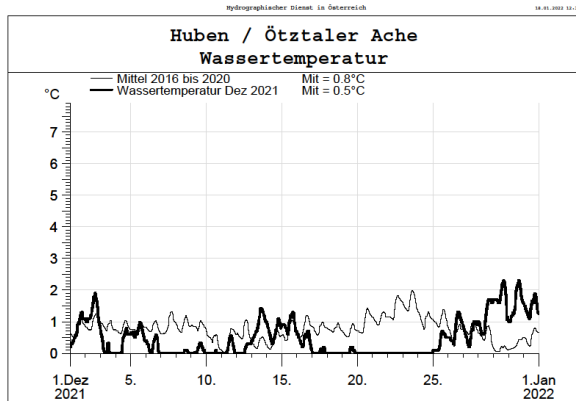
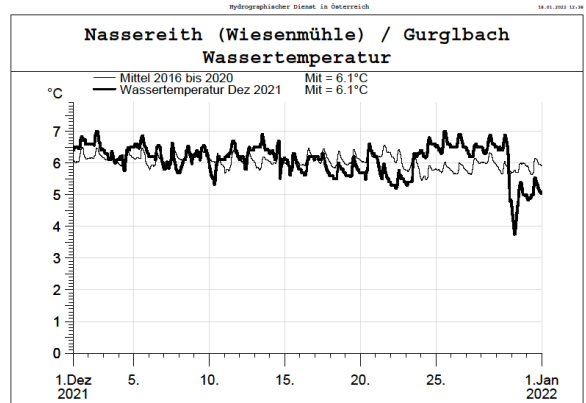
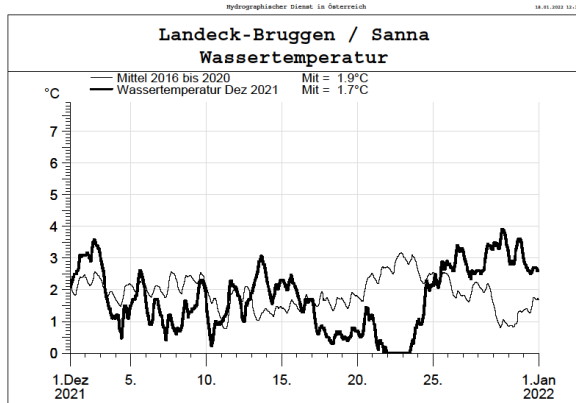
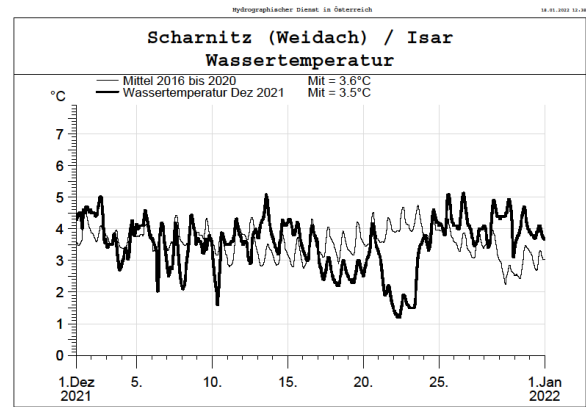
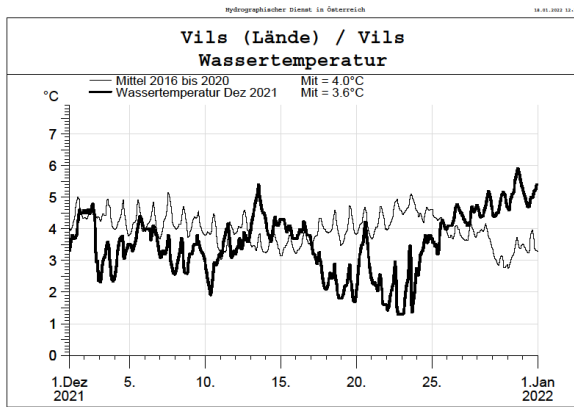
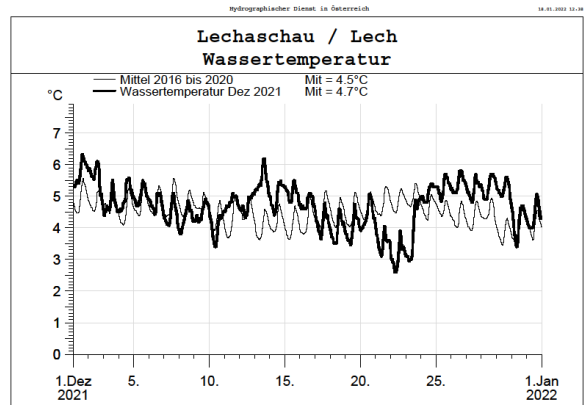
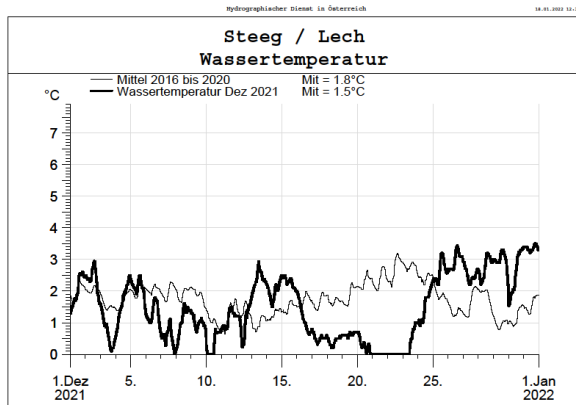
Durchflüsse

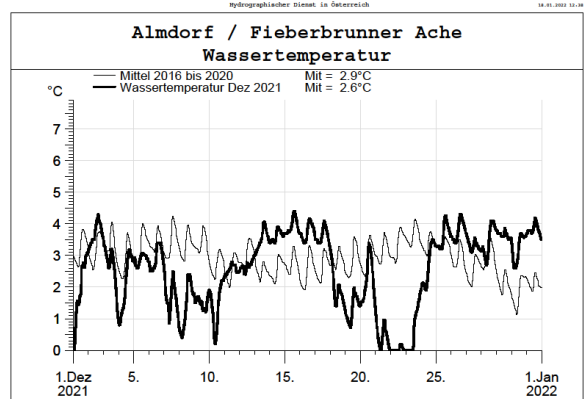
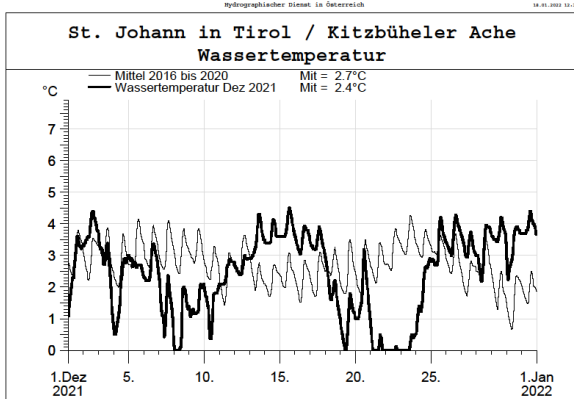
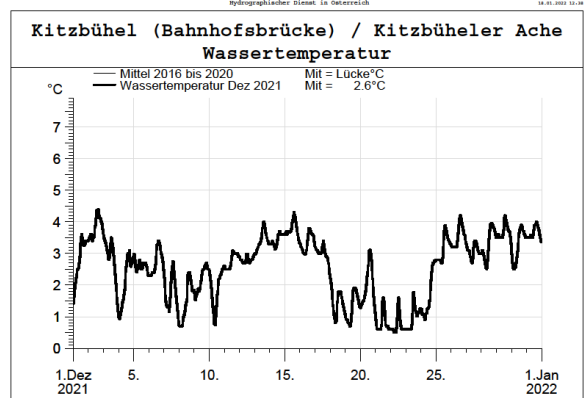
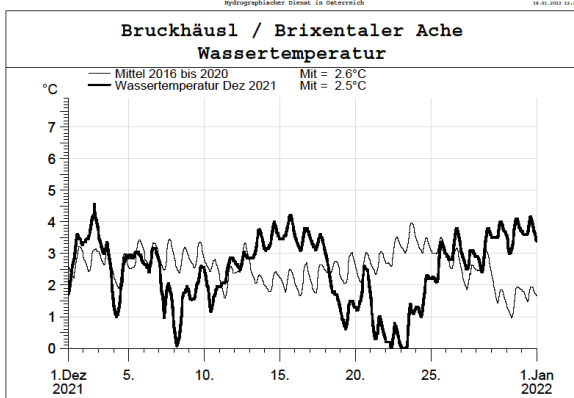
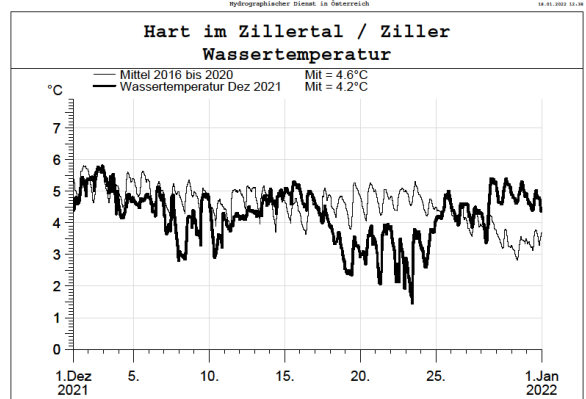
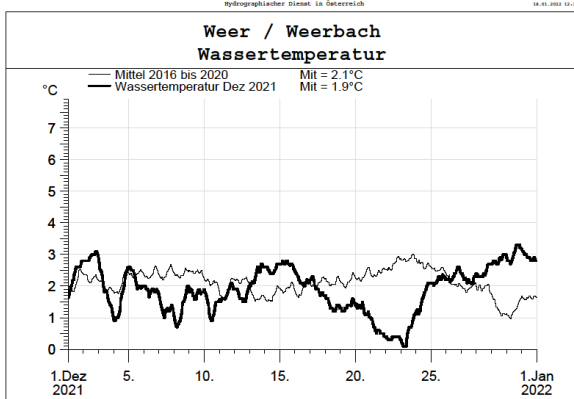
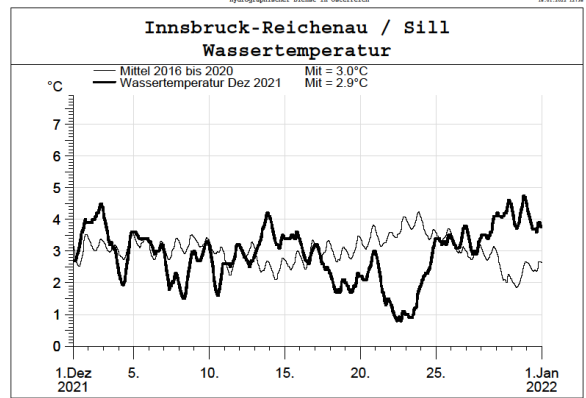
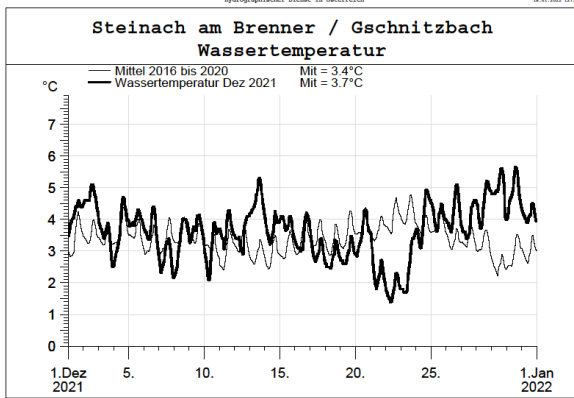


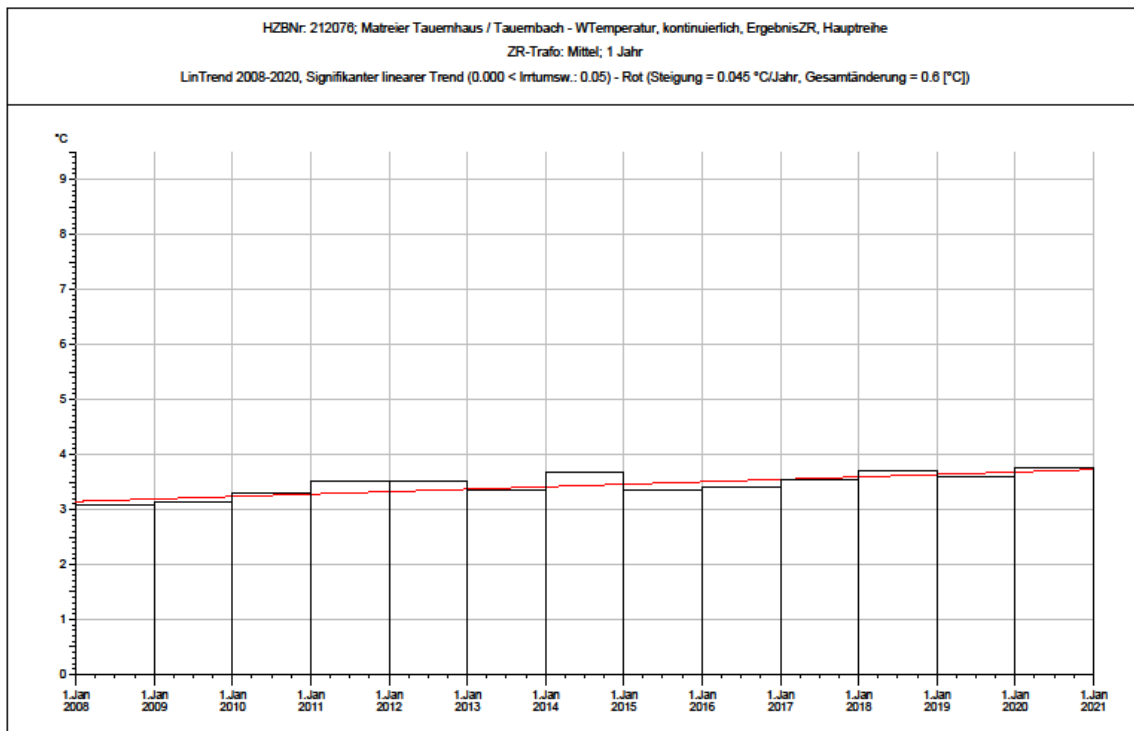
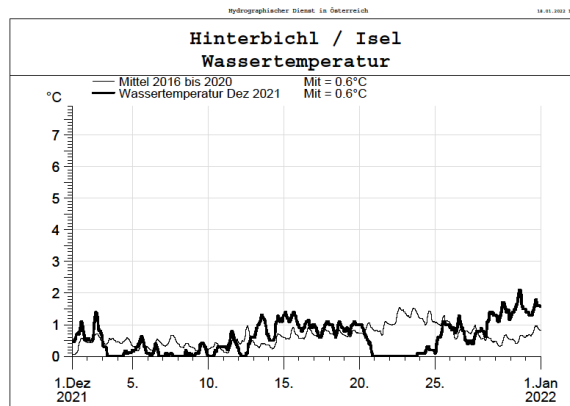
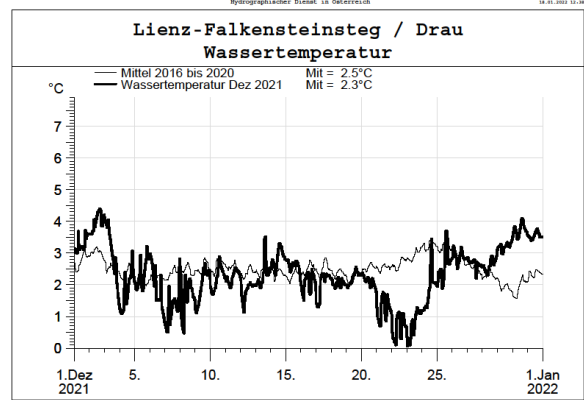
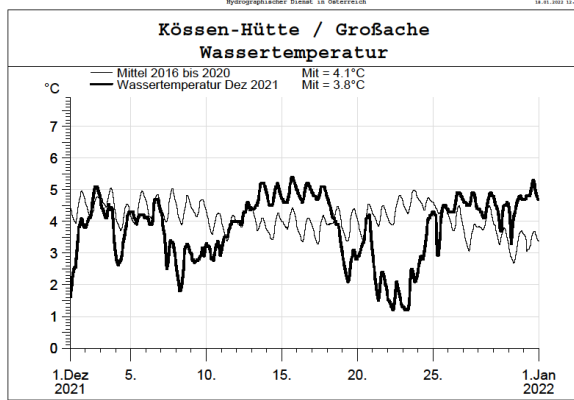


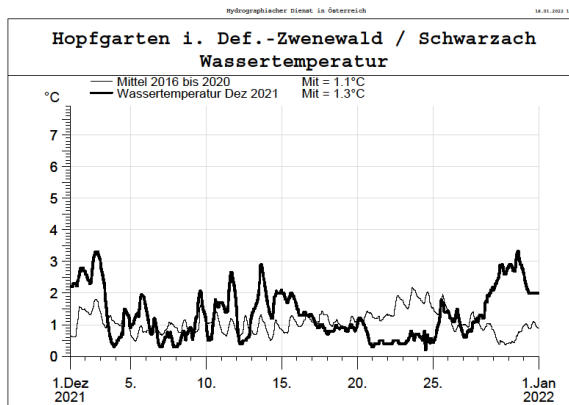
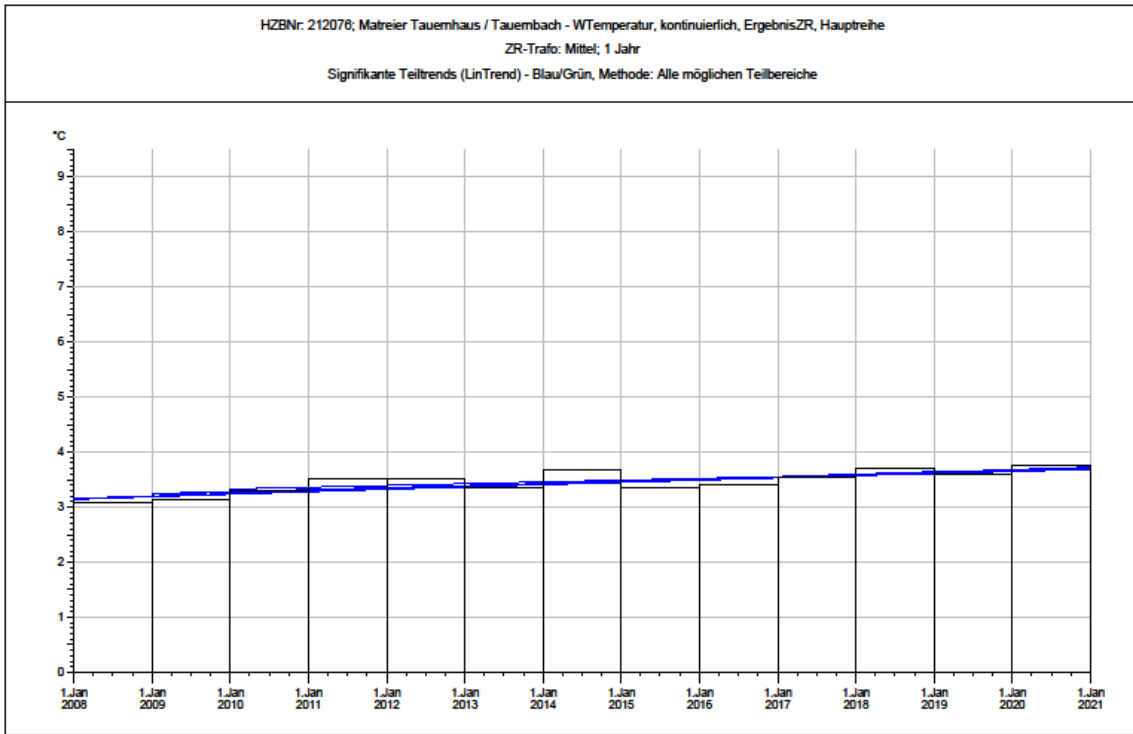
Weitere Informationen siehe Internet: <https://apps.tirol.gv.at/hydro/#/Wasserstand>

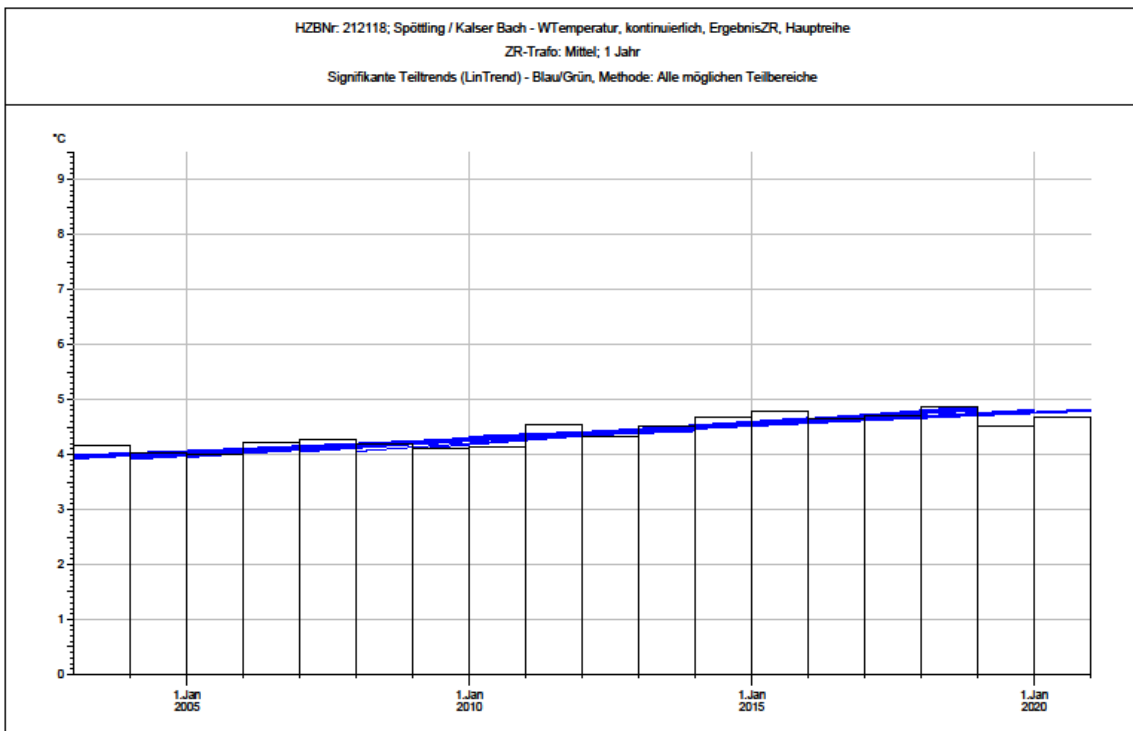
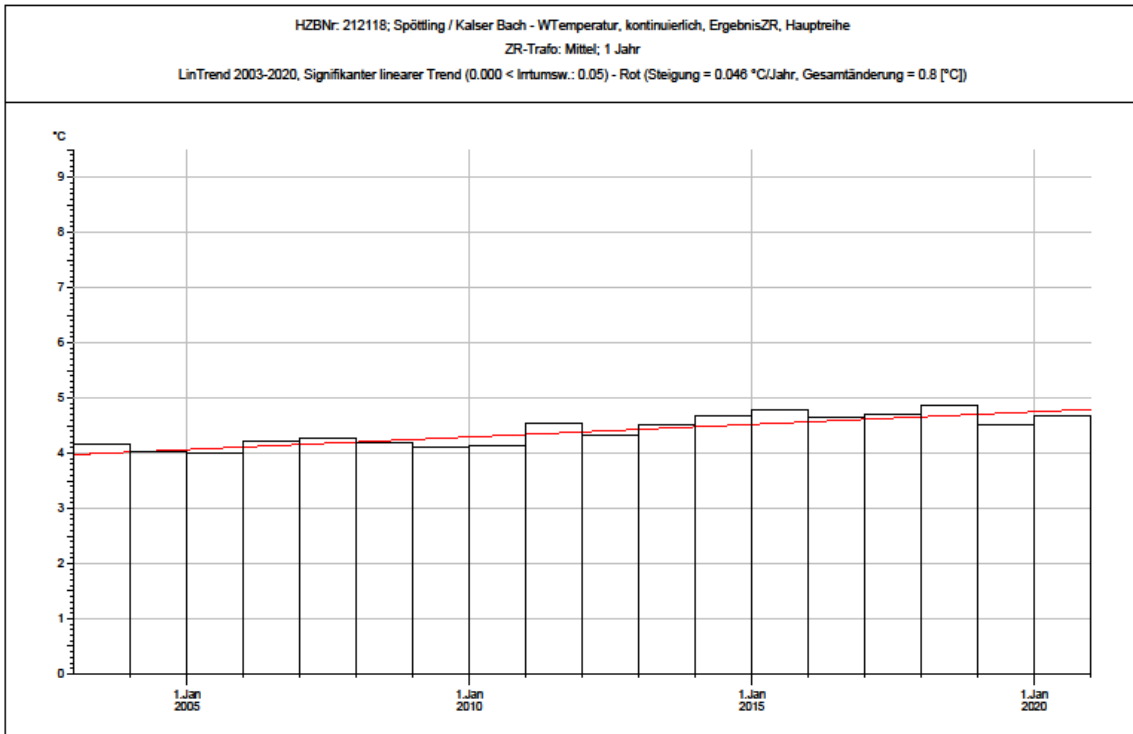
Wassertemperaturen von Fließgewässern

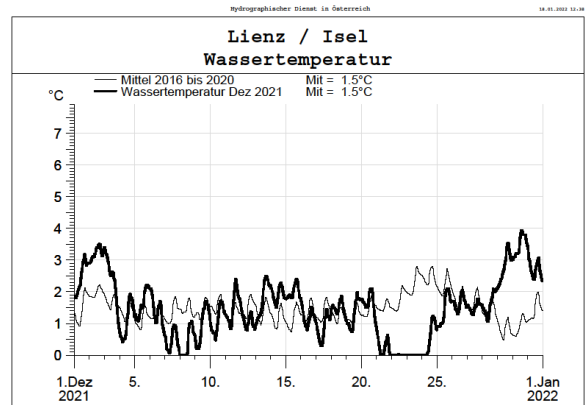
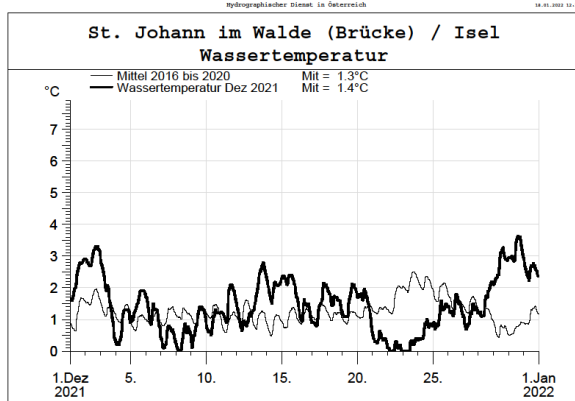




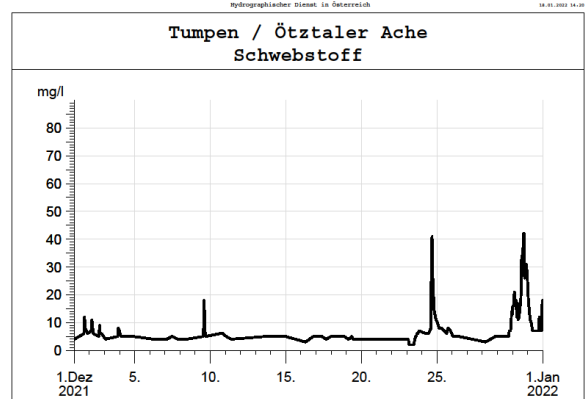
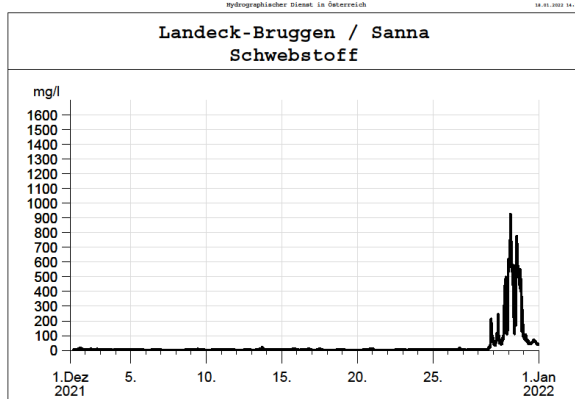
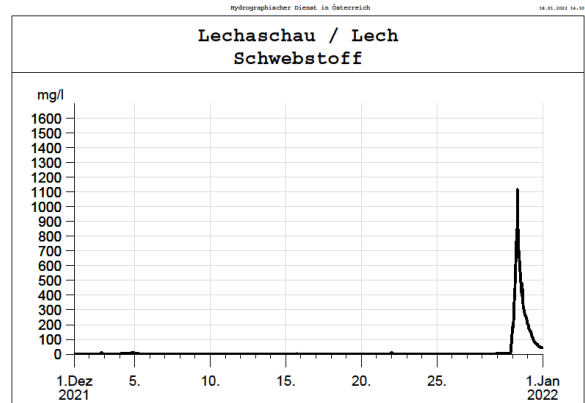
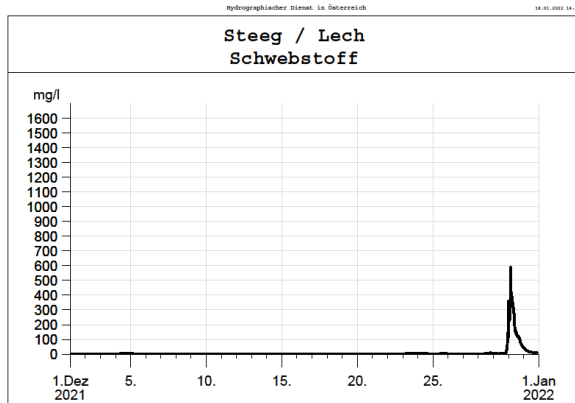




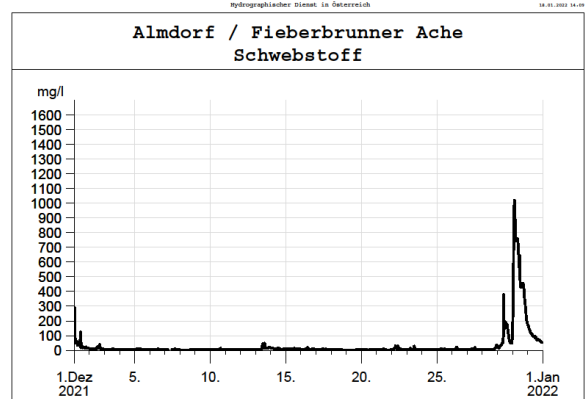
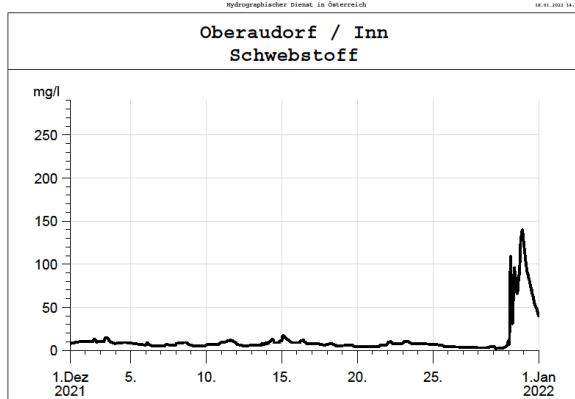
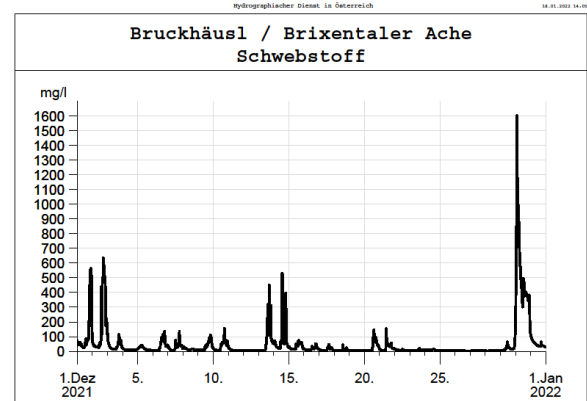
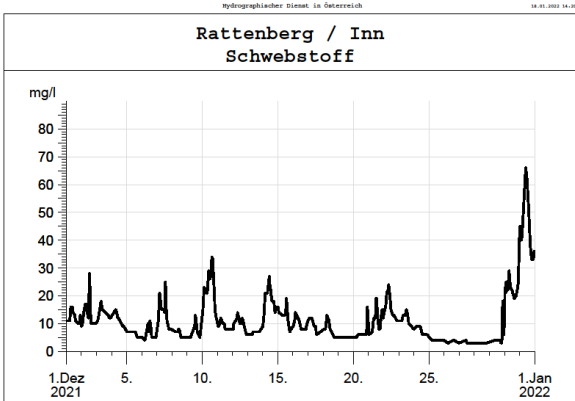
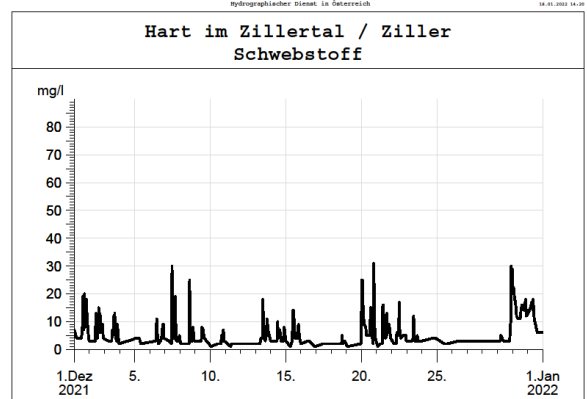
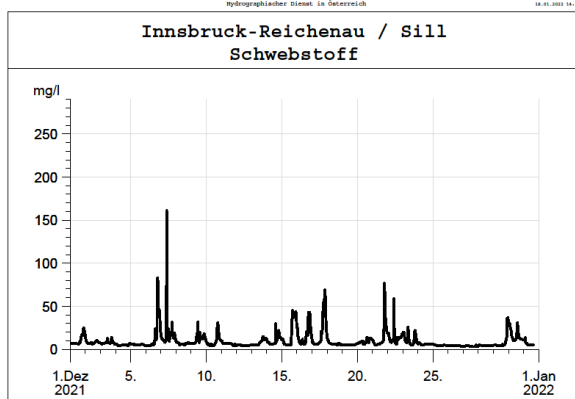
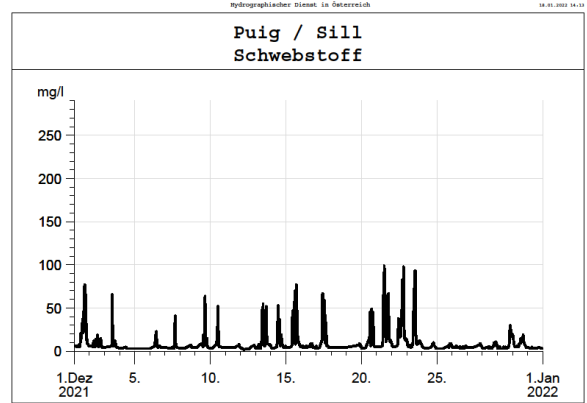
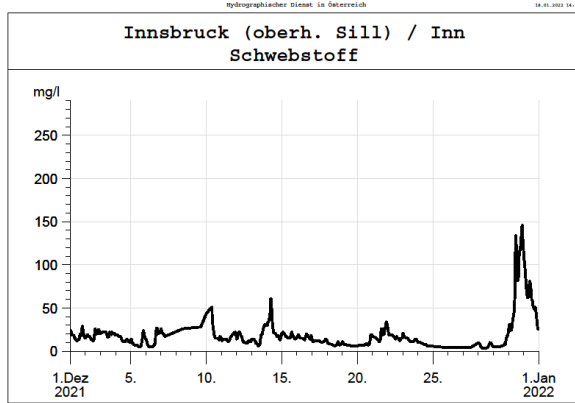


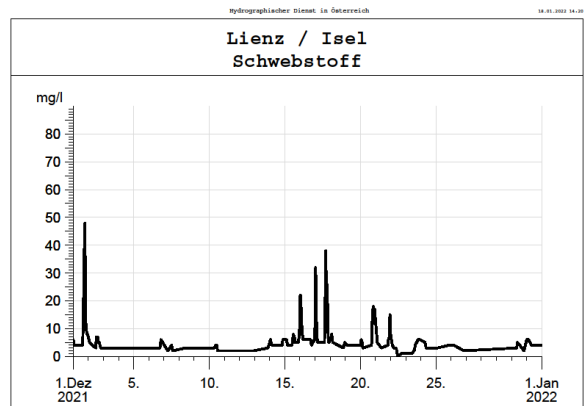
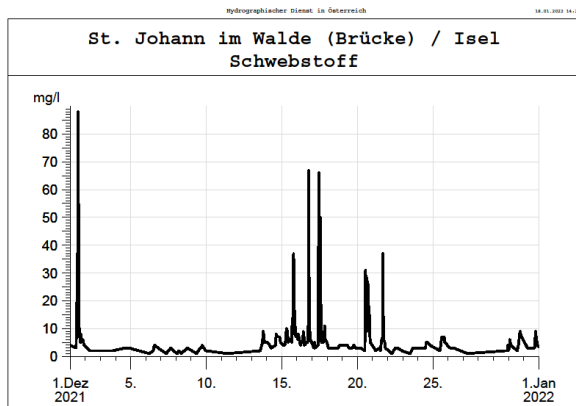
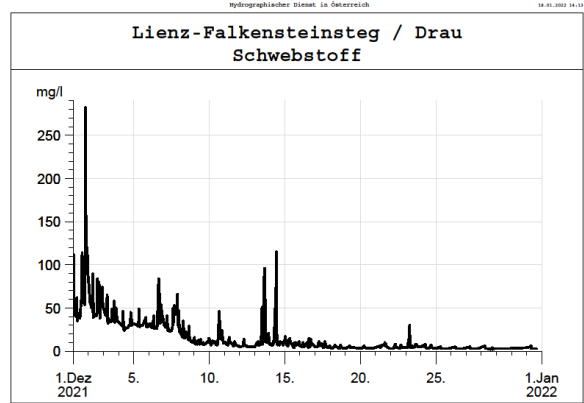
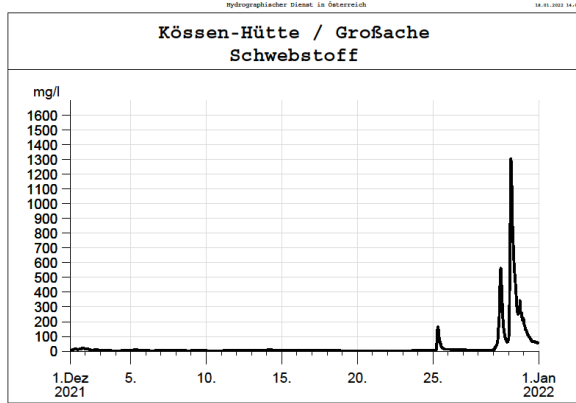


Schwebstoff

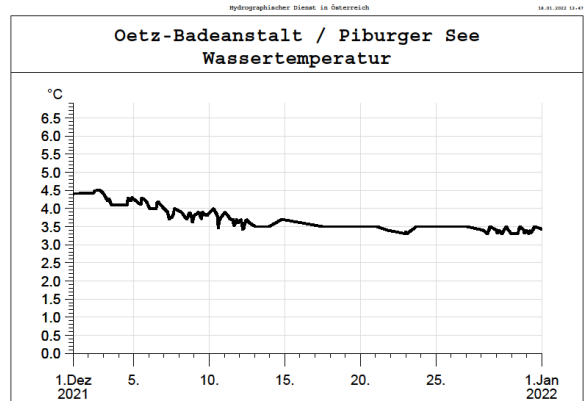
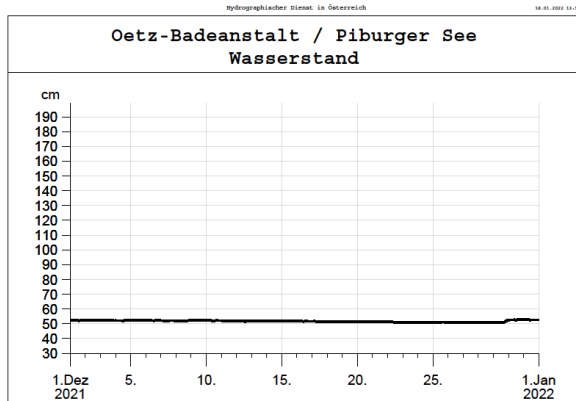
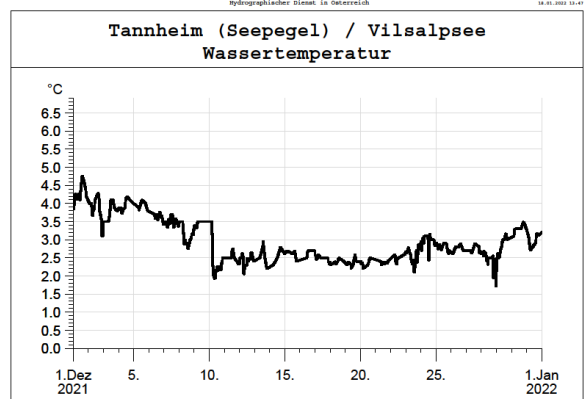
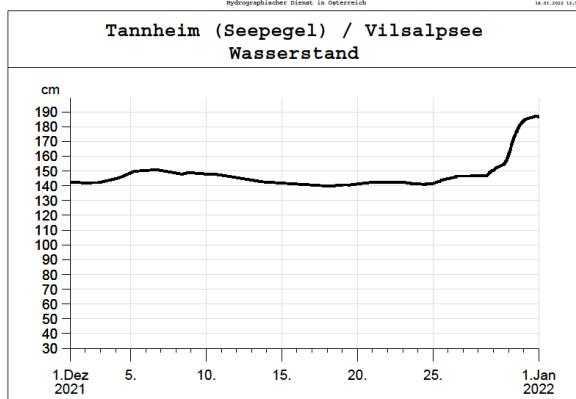


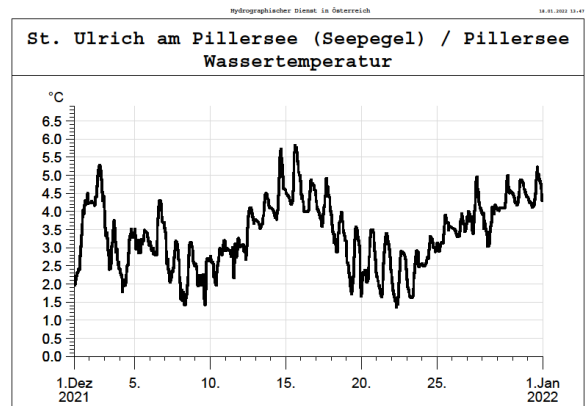
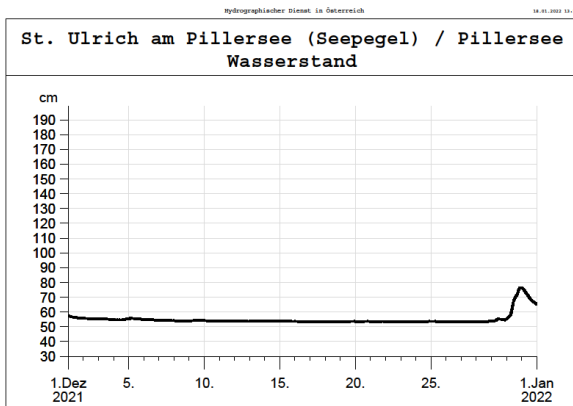
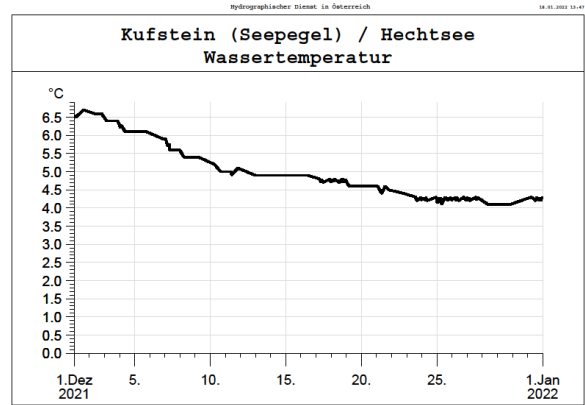
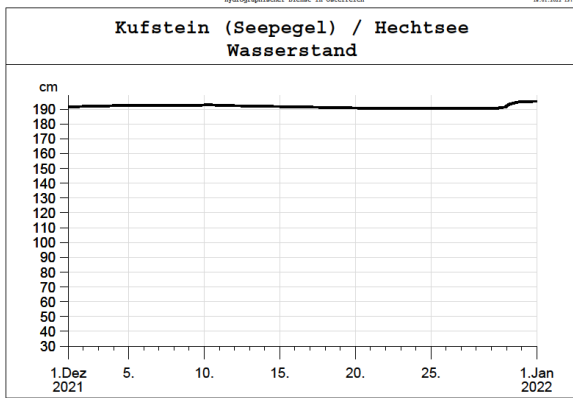
Hydrologische Übersicht – Dezember 2021





Seepiegel





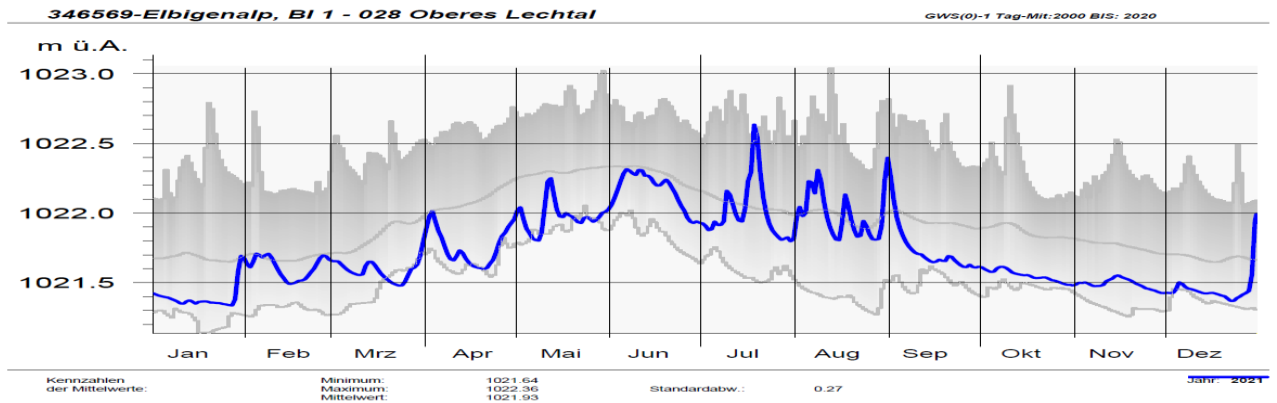
Unterirdisches Wasser

Grundwasserstand – Monatsmittel [m ü.A.]

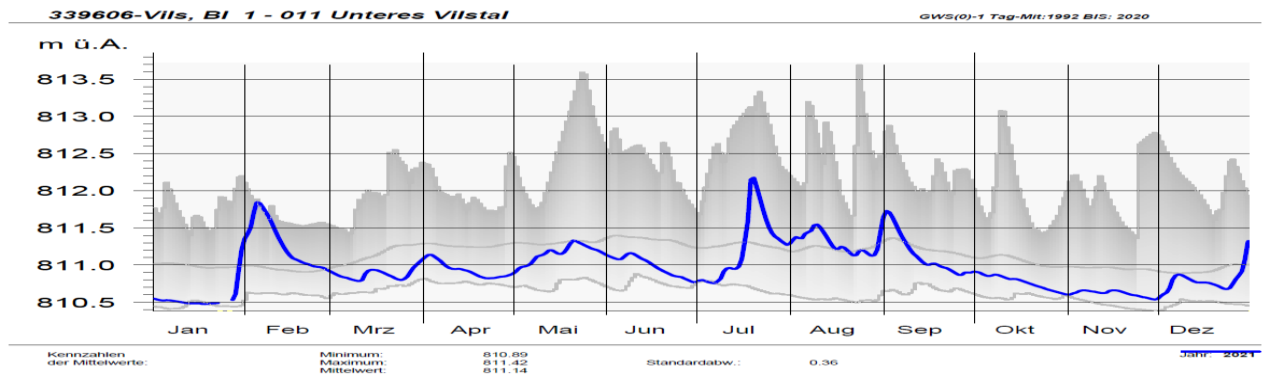
Station	GW-Gebiet	DEZEMBER [m ü.A.]			Differenz [m] 2021 - Reihe
		2021	Reihe		
Nordtirol					
Bach BI3	Oberes Lechtal	1057,33	2011-2020	1060,57	-3,24
Elbigenalp BI1	Oberes Lechtal	1021,47	2011-2020	1021,63	-0,16
Weissenbach BI1	Unteres Lechtal	884,45	2011-2020	884,43	0,02
Tannheim BI1	Tannheimer Tal	1100,91	2011-2020	1100,79	0,12
Vils BI1	Unteres Vilstal	810,80	2011-2020	810,73	0,07
Scharnitz BI3	Scharnitzer Becken	952,28	2011-2020	953,73	-1,45
Pfunds BI12	Oberes Gericht	941,36	2011-2020	941,40	-0,04
Galtür BI2	Paznauntal	1544,75	2011-2020	1544,80	-0,05
Pettneu BI4	Stanzertal	1162,22	2011-2020	1162,17	0,05
Mils BI1	Oberinntal	725,00	2011-2020	725,17	-0,17
Nassereith BI4	Gurgltal	832,77	2011-2020	833,27	-0,50
Längenfeld BI1	Ötztal	1160,30	2011-2020	1160,42	-0,12
Silz BI20	Oberinntal	636,44	2011-2020	636,77	-0,33
Rietz BI2	Oberinntal	624,63	2011-2020	624,58	0,05
Telfs BI17	Oberinntal	616,16	2012-2020	616,35	-0,19
Inzing BI2	Oberinntal	596,18	2011-2020	596,35	-0,17
Hötting Blt27	Unterinntal	572,00	2011-2020	572,61	-0,61
Neustift BI1	Stubaital	969,78	2011-2020	969,66	0,12
Rum Blt3	Unterinntal	560,52	2011-2020	560,65	-0,13
Volders BI 2	Unterinntal	547,29	2011-2020	547,42	-0,13
Terfens BI7	Unterinntal	539,38	2013-2020	539,56	-0,18
Vomp Blt1	Unterinntal	535,79	2011-2020	535,90	-0,11
Stans BI9	Unterinntal	527,66	2011-2020	527,72	-0,06
Münster BI1	Unterinntal	516,71	2011-2020	516,68	0,03
Radfeld BI30	Unterinntal	508,05	2011-2020	508,05	0,00
Ried i. Zillertal BI1	Zillertal	542,04	2011-2020	541,99	0,05
Wörgl BI2	Unterinntal	498,29	2011-2020	498,37	-0,08
Westendorf BI2	Brixental	727,85	2010-2018	727,89	-0,04
Langkampfen BI31	Unterinntal	478,41	2011-2020	478,44	-0,03
St.Johann BI19	Großsachengebiet	653,67	2011-2020	653,68	-0,01
Kössen BI2	Großsachengebiet	586,67	2011-2020	586,65	0,02
Waidring BI2	Strubtal	753,88	2011-2020	753,95	-0,07
Osttirol					
Arnbach BI2	Pustertal	1105,98	2011-2020	1106,47	-0,49
Matrei BI1	Matreier Becken	927,80	2011-2020	927,93	-0,13
Lienz BI2	Lienzer Becken	656,83	2011-2020	657,04	-0,21
Dölsach BI1	Oberes Drautal	649,64	2011-2020	649,66	-0,02
Lengberg BI2	Oberes Drautal	637,13	2011-2020	637,22	-0,09

Die in den letzten Tagen des Jahres 2021 teils kräftigen Niederschläge (Regen) führen in den Grundwassergebieten der Nordalpen (z.B. Lechtal, Großsachengebiet) zu einem kurzen Anstieg des Grundwasserspiegels. Ansonsten werden überwiegend sinkende, auf niederem Niveau liegende Grundwasserstände registriert. Ebenso zeigen die Quellschüttungen leicht sinkende Verläufe mit einem kurzen Anstieg in den Nordstaulagen Ende Dezember. Überwiegend werden für die Jahreszeit unterdurchschnittliche Grundwasserverhältnisse beobachtet.

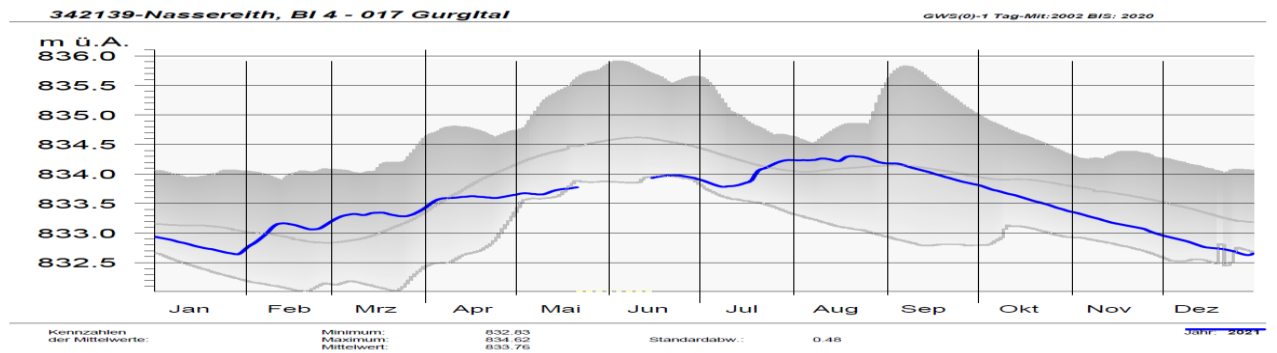
Grundwasser-Jahresganglinien in m ü.A. von Elbigenalp BI1/Oberes Lechtal (schwarz =Mittel, grau=Schwankungsbreite, blau=2021)



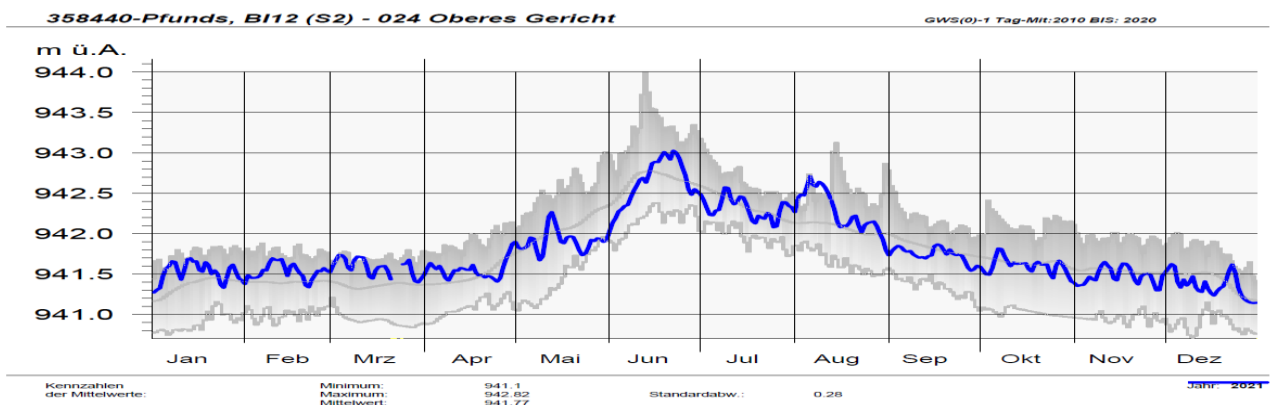
Grundwasser-Jahresganglinien in m ü.A. von Vils BI1/Unteres Vilstal (schwarz =Mittel, grau=Schwankungsbreite, blau=2021)



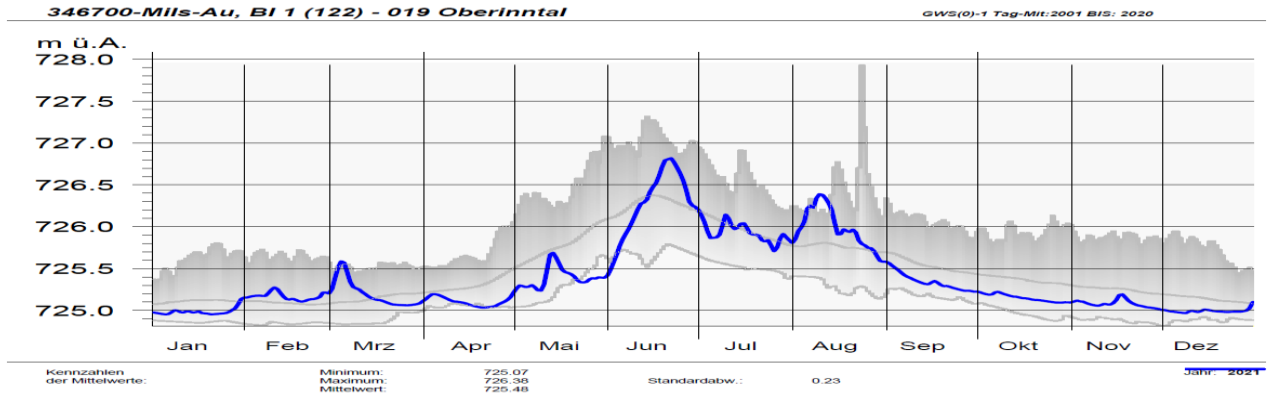
Grundwasser-Jahresganglinien in m ü.A. von Nassereith BI4/Gurgltal (schwarz =Mittel, grau=Schwankungsbreite, blau=2021)



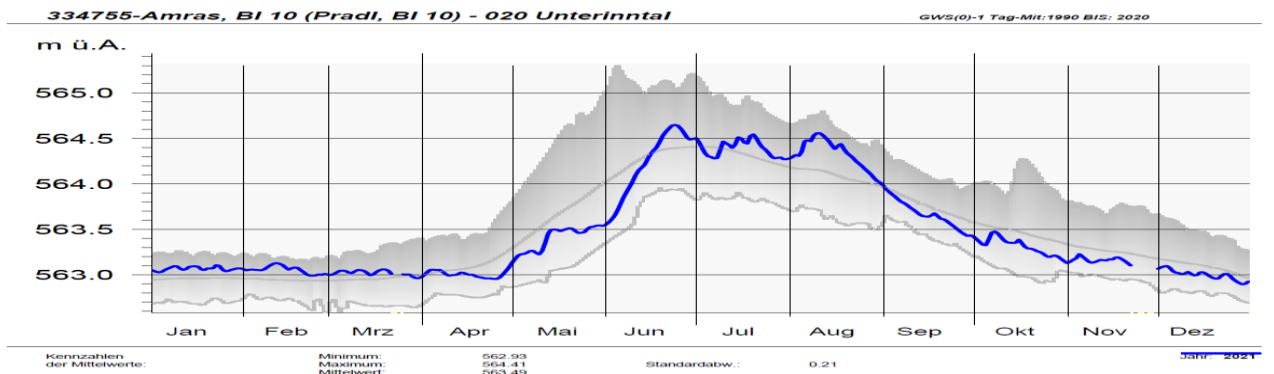
Grundwasser-Jahresganglinien in m ü.A. von Pfunds BI12/Oberes Gericht (schwarz =Mittel, grau=Schwankungsbreite, blau=2021)



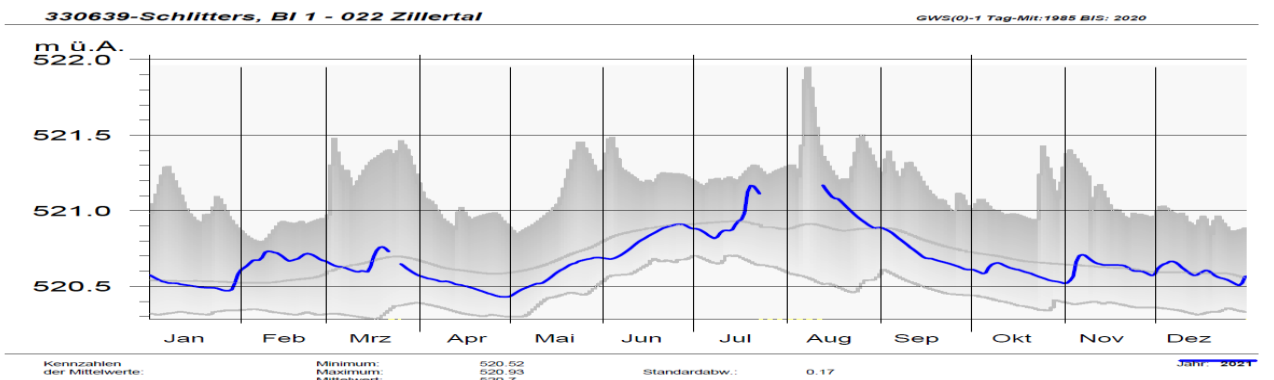
Grundwasser-Jahresganglinien in m ü.A. von Mils-Au B11/Oberinntal (schwarz =Mittel, grau=Schwankungsbreite, blau=2021)



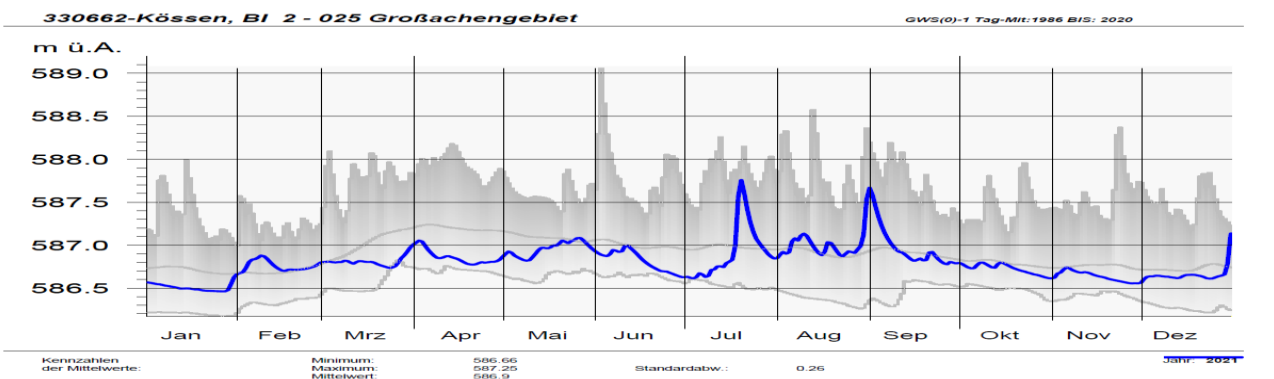
Grundwasser-Jahresganglinien in m ü.A. von Amras BI10/Unterinntal (schwarz =Mittel, grau=Schwankungsbreite, blau=2021)



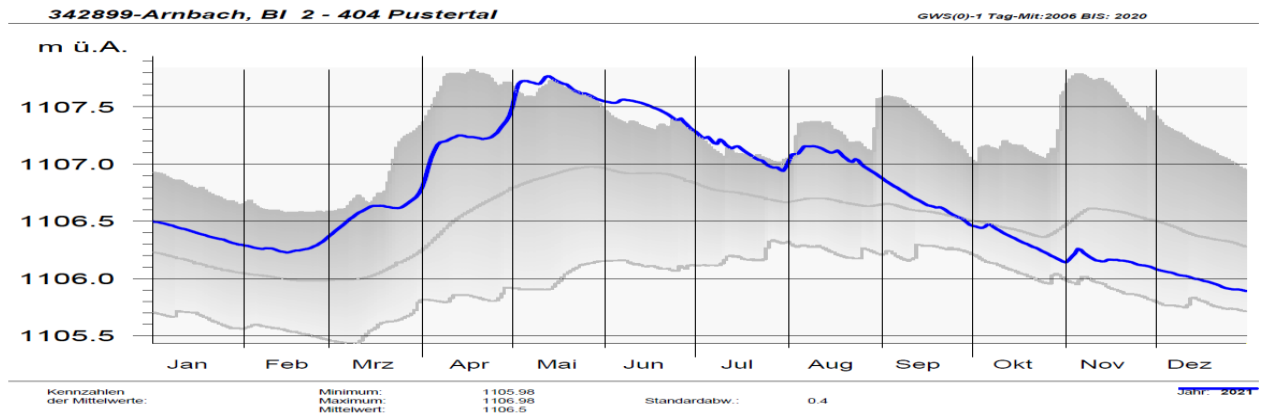
Grundwasser-Jahresganglinien in m ü.A. von Schlitters B11/Zillertal (schwarz =Mittel, grau=Schwankungsbreite, blau=2021)



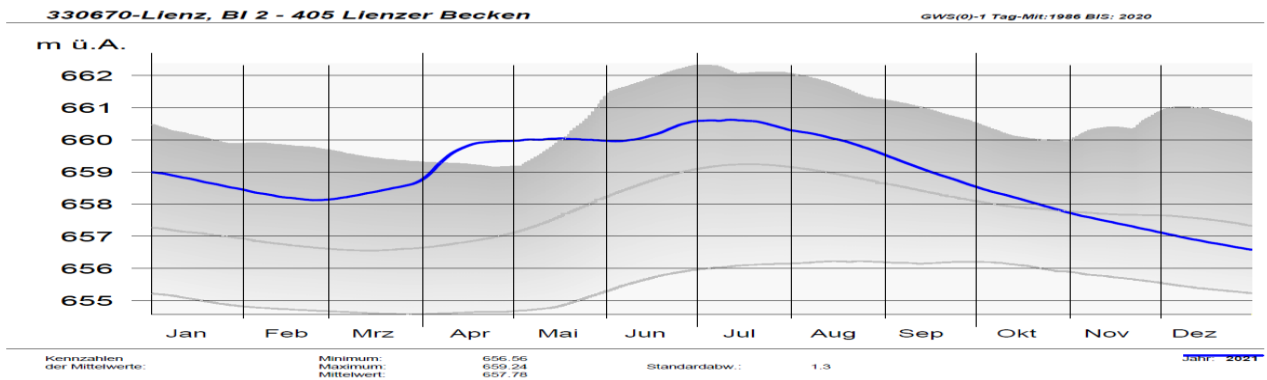
Grundwasser-Jahresganglinien in m ü.A. von Kössen BI2/Großachengebiet (schwarz =Mittel, grau=Schwankungsbreite, blau=2021)



Grundwasser-Jahresganglinien in m ü.A. von Arnbach BI2/Pustertal (schwarz =Mittel, grau=Schwankungsbreite, blau=2021)

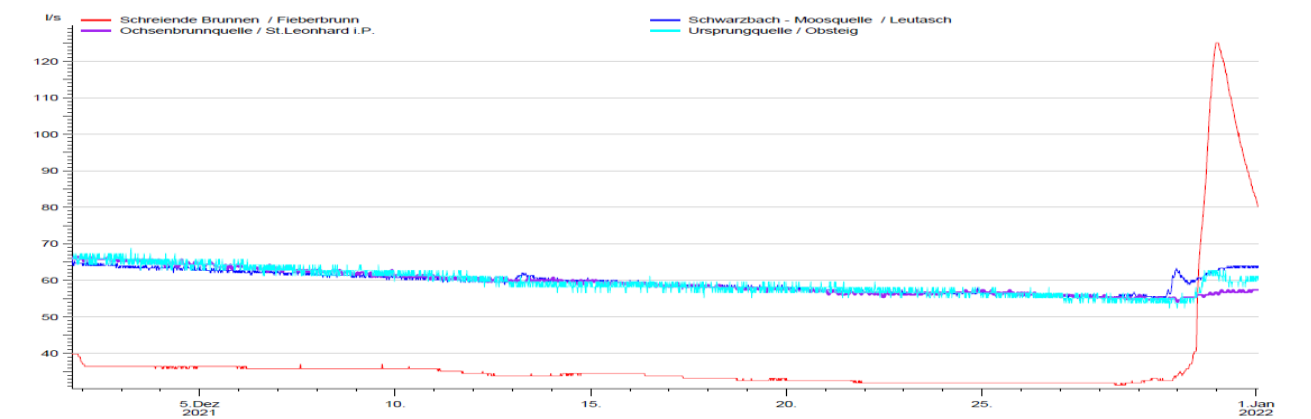


Grundwasser-Jahresganglinien in m ü.A. von Lienz BI2/Lienzer Becken (schwarz =Mittel, grau=Schwankungsbreite, blau=2021)



Quellschüttungsganglinien [l/s]

— Schreiende Brunnen — Schwarzbach — Ochsenbrunnquelle — Ursprungquelle



Beiträge: M. Neuner (Niederschlag, Lufttemperatur, Verdunstung), G. Raffener (Abflussgeschehen), G. Mair, D. Riegler (Unterirdisches Wasser), alle Hydrographischer Dienst
 Redaktion: K. Niederscheider
 Quellen: Daten des Hydrographischen Dienstes Tirol und privater Messstellenbetreiber
 Die Angaben beruhen auf Rohdaten, die noch nicht vom gesamten Messnetz vorliegen. Die geprüften Werte erscheinen im Hydrographischen Jahrbuch von Österreich bzw. auf <http://ehyd.gv.at/>
 Aktuelle Daten betreffend Wasserstand, Niederschlag, Temperatur, Grundwasser etc. sind unter www.tirol.gv.at/hydro-online zu finden.